

EXTERTAL

Ausgabe 03/2024

Das Info-Magazin von Marketing Extertal e.V.



Spiegel

EXTERTAL AKTUELL

EXTERTAL
HISTORISCH

EXTERTAL ERLEBEN

GESCHÄFTSWELT

NEUIGKEITEN
AUS EXTERTAL

ORTSCHAFT
HAUTNAH

WANDERLUST &
FREIZEITSPASS

GESUNDHEIT

JUNGE WELT

VEREINSLEBEN

SPIEGEL SPEZIAL

IM RAMPENLICHT

RÄTSELPASS



www.marketing-extertal.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Übergang vom Sommer zum Herbst steht kurz bevor und jeder von uns erlebt ihn wohl anders. Die einen sind froh über die milderen Herbst-Temperaturen, die anderen vermissen die langen Sommertage. Auf der im Juni stattgefundenen Jahreshauptversammlung von Marketing Extertal konnten die Mitglieder dieses Jahr ebenfalls von einigen Übergängen hören, die sich im Laufe des Jahres im Vereinsleben ergeben haben.

Im November übernahm Christine Ewers die Geschäftsstellenleitung des Marketing Vereins, und Stephanie Pieren ist mit dieser Ausgabe bereits zum dritten Mal alleine für die Erstellung des Extertal Spiegels verantwortlich. Bei den Vorstandswahlen gab es ebenfalls eine Veränderung: Wibke Schöben wurde zur neuen Schriftführerin gewählt. Renate Köster, die bisher dieses Amt innehatte, durfte zwar wiedergewählt werden, hat sich jedoch aufgrund ihres bevorstehenden Ruhestands, der Ende des Jahres beginnt, nicht zur Wahl gestellt.

Renate Köster war seit der Gründung des Vereins im Jahre 2002 dabei und hat als wahres Organisationstalent die Fäden im Vorstand fest zusammengehalten und maßgeblich zum Gelingen des Vereins über so viele Jahre beigetragen.

Auch die Außen- darstellung des Marketingver- eins war bei ihr, zusammen jeweils mit der Geschäftsführerin, immer in besten Händen; auf etlichen Ausstellungen und Messen gab Renate dem Marketing Verein ein Gesicht in der Öffentlichkeit.

Engagement und Zuverlässigkeit sind nur einige Eigen- schaften, die sie in ihre Aufgabe unermüdlich mitein- brachte; nie ist ihr eine Aufgabe zu viel gewesen, es gab immer eine Lösung für die unterschiedlichsten Probleme.

Für Ihren persönlichen Übergang vom Arbeitsleben in den Ruhestand wünsche ich ihr alles Gute und darf mich, auch im Namen des Vorstands, bei Renate Köster für ihren unermüdlichen Einsatz sehr herzlich bedanken.

Mit sonnigen Grüßen

Frank Meier



MARKETING
EXTERTAL EV

INFORMIERT:

AKTUALISIERUNG IHRER KONTAKTDATEN

Um sicherzustellen, dass Sie alle wichtigen Informationen erhalten, bitten wir Sie freundlich, Ihre E-Mails zu überprüfen und sicherzustellen, dass Sie regelmäßig Nachrichten aus unserem Verteiler erhalten. Sollten Sie keine E-Mails von uns erhalten haben oder sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, teilen Sie uns bitte Ihre aktuellen Daten mit, damit wir sicherstellen können, dass Sie auf dem Laufenden bleiben.

FIRMENPORTRÄT IM EXTERTAL SPIEGEL

Wir bieten Vereinsmitgliedern die Möglichkeit, ein Firmenporträt im „Extertal Spiegel“ zu veröffentlichen. Dieses sollte anlassbezogen sein, beispielsweise anlässlich eines Jubiläums oder einer anderen besonderen Gelegenheit. Wenn Sie interessiert sind, kontaktieren Sie uns bitte für weitere Informationen.

REDAKTIONSSCHLUSS

Bitte beachten Sie auch den Redaktionsschluss für die 4. Ausgabe des Extertal Spiegel. Die Veröffentlichung erfolgt Ende November, daher ist der Anmeldeschluss der 13. September. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre Anzeigen und Veranstaltungen rechtzeitig zu platzieren. Für Informationen zu unseren Anzeigenpreisen kontaktieren Sie uns bitte persönlich.

EXTERTAL AKTUELL 04-06

JAZZ & SCHWOOF
am 1. September 2024
LESEN IM PFARRGARTEN

EXTERTAL HISTORISCH 08-09

800 JAHRE BÖSINGFELD - Teil 3
Die wechselvolle Geschichte
einer lippischen Ortschaft

EXTERTAL ERLEBEN 10-14

VERANSTALTUNGSTIPPS mit KALENDER

EXTERTALER GESCHÄFTSWELT 15-16

EXTERPHYSIO
ULRICH TEIGELER
MEO MEDIA

NEUIGKEITEN AUS EXTERTAL 17

ROSENBERG EHRENAMT
mit Michaela und Anke

ORTSCHAFTEN HAUTNAH 18-19

KÜKENBRUCH
- Vereintes Dorfleben

WANDERLUST & FREIZEITSPASS 20-21

MEIN LIEBSTER WANDERWEG mit Svenja
WANDERWOCHE EXTERTAL

GESUNDHEITSKOMPASS 22-23

KINDERERNÄHRUNG
Lisa Kröner

EXTERTALS JUNGE WELT 24-25

WELTKINDERTAG AM 20.9.2024
TASCHENGELDBÖRSE

EXTERTALER VEREINSLEBEN 26-27

NACHBERICHT: HUV Besucht TANGERHÜTTE
Auf dem Rad für die Freundschaft

SPIEGEL SPEZIAL 30-31

DOPPELJUBILÄUM: 100 JAHRE vbe &
800 JAHRE Bösingfeld

IM RAMPENLICHT 32-33

KARL DIETER REINEKING
Unser Schriftsteller von nebenan

RÄTSELSPASS & SERVICE 34-35

RÄTSEL MIT GEWINNSPIEL
IMPRESSUM

BITTE BEACHTEN SIE DIE ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSTELLE:

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 17.30 Uhr
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

FRAU EWERS, zuständig für die Geschäftsstelle, ist während der Geschäftszeiten telefonisch unter **05262 996824** oder per E-Mail unter **info@marketing-extertal.de** erreichbar.

FRAU PIEREN, verantwortlich für die Redaktion des Spiegels, können Sie per E-Mail unter **spiegel@marketing-extertal.de** erreichen.



Jazz und Schwoof auf dem Hof: 1. September 2024!

- EIN PERFEKTER TAG FÜR
DIE GANZE FAMILIE -

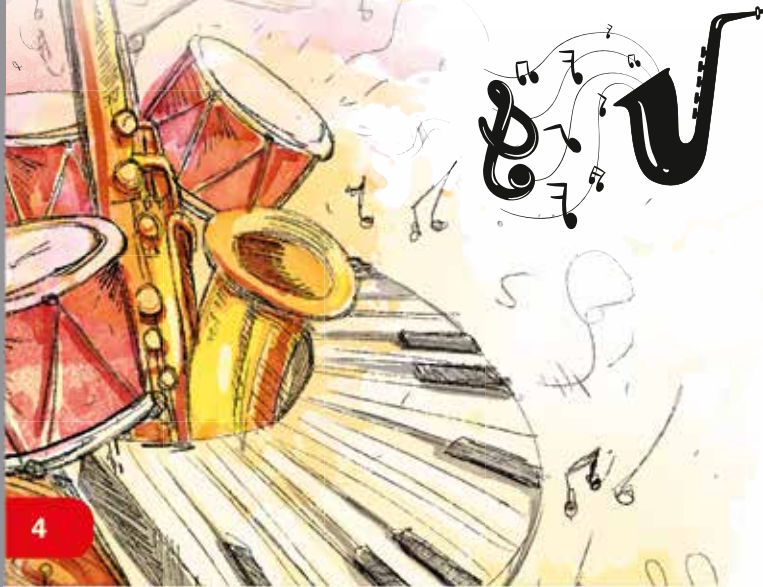
Am Sonntag, dem 1. September 2024 von 11 bis 17 Uhr, ist es wieder soweit: Die erfolgreiche, alle zwei Jahre stattfindende Großveranstaltung „Jazz und Schwoof auf dem Hof“ lädt erneut zum Mitfeiern ein. Auch dieses Mal versprechen die Organisatoren wieder eine ganz besondere Atmosphäre, denn die Feierlichkeiten finden auf dem Geflügelhof Ewers am Schönhagener Ring, dem ehemaligen Gut Schönhagen, statt.

Mit mehr als 1000 Besuchern in der Vergangenheit hoffen die Veranstalter, diese Zahl bei schönem Wetter erneut zu übertreffen. Es stehen ausreichend Parkplätze auf dem Stoppelacker zur Verfügung, und der Verkehr wird während der Veranstaltung geregelt. Unter der bewährten Schirmherrschaft des Marketing Extertal e.V. und des Landwirtschaftlichen Vereins Extertal e.V. erwartet Sie ein unvergessliches Fest mit musikalischen Highlights, kulinarischen Genüssen und einem bunten Rahmenprogramm, das Jung und Alt gleichermaßen begeistern wird und kaum Wünsche offenlässt.

MUSIKALISCHES PROGRAMM:

Den musikalischen Auftakt von 11.00 bis 13.30 Uhr machen die Musikfreunde Schwelentrup e.V., die mit ihren Auftritten stets für Begeisterung sorgen.

Von 14.30 bis 17.00 Uhr übernimmt dann »LippeMusic« mit ihrer „etwas anderen Blasmusik“, die ein breites Repertoire von Swing über Pop bis Klassik bietet, die Bühne.



KULINARISCHE VIELFALT:

Kulinarisch wird ebenfalls viel geboten: Die Bäckerei Dreimann, die Fleischerei Kuhfuß, ein Crepes-Stand, Kampmeiers Hofladen, die Landfrauen und der Geflügelhof Ewers sorgen für eine vielfältige Auswahl. Auch der Imkerverein Extertal e.V. ist dabei und bietet regionale Produkte an. Im Angebot sind unter anderem leckerer Kuchen, herzhaftes Gerichte vom Grill und aus dem Suppentopf, Pommes, frisch zubereitete Crepes, köstliches Eis, erfrischende Cocktails sowie heißer und kühler Honigwein. Regionale Leckerbissen und Durstlöcher runden das kulinarische Angebot ab.



RAHMENPROGRAMM:

Zum attraktiven Rahmenprogramm tragen zahlreiche Extertaler Vereine und Institutionen bei. Der Hegering Extertal bietet köstliches vom Wild an und die „rollende Waldschule“, die heimische Wildtierpräparate zeigt und Wissen über Feldfrüchte vermittelt. Besucher können sich zudem auf einen





GEFLÜGELHOF
E W E R S

EIER AUS EIGENER
ERZEUGUNG,
FRISCHGEFLÜGEL
& VIELES MEHR

Tel. 05262 9966377
www.gefluegelhof-ewers.de



FLEISCHEREI
KUHFUß

GMBH &
CO. KG

AUS EIGENER SCHLACHTUNG

STEFFEN WÄCHTER & JULIAN MEYER

Mittelstraße 50 • 32699 Extertal • Tel. 05262 - 3278
fleischerei-kuhfuß@gmx.de • www.Fleischerei-Kuhfuss.de

Info-Stand von „Save the Kitz“ freuen. Eine Vorführung der Jagdhundegruppe, begleitet von den Signalen der Jagdhornbläser, ist ein besonderes Highlight, nicht nur für Hundeliebhaber. Darüber hinaus wird die Familie Ewers ihre Stalltüren öffnen und einen Blick hinter die Kulissen des Geflügelhofes gewähren.

Der Landwirtschaftliche Verein hat Theodor Steiling aus dem Münsterland mit an Bord geholt, um Kindern den Weg des Getreides von der Aussaat bis zum fertigen Brot interaktiv zu zeigen. Mit einem Klein-Mährescher, der die Funktionsweise eines richtigen Dreschers demonstriert, können die Kinder selbst Hand anlegen und die Technik hautnah erleben.





Kampmeiers Hofladen

Kasseler Landstraße 22
31737 Rinteln-Uchtdorf
Tel. 05751 / 43989
Mobil 0174 / 6116923
www.kampmeiers-hofladen.de

Partyservice |
Liebesservice |
Grillfleisch!

Fleisch und Wurst
vorwiegend aus eigener
Aufzucht & Herstellung
vom Strohschwein,
Highland Rind & Geflügel

Öffnungszeiten: Mi.–Fr. 9–18 Uhr Sa. 8–13 Uhr Mo. & Di. auf Anfrage

Zudem sorgt der Landwirtschaftliche Verein mit einem aufregenden Rasenmäher Trecker Parcours für viel Spaß bei den Kindern. Jukulex bietet ein Spielmobil und eine farbenfrohe Hüpfburg sowie eine Popcorn-Maschine für leckere Snacks an. Zusätzlich wird Jürgen Strom ein spannendes Kinder-Rodeo veranstalten, das den kleinen Besuchern sicherlich viel Freude bereiten wird.

Jazz & Schwoof wird durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren und Partner ermöglicht. Wir möchten allen herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung danken!

Zu unseren Sponsoren zählen die Lippische Landesbrandversicherung AG, die Volksbank Bad Salzuflen eG, Jürgen Strom, die Sparkasse Lemgo, JuKulEx e.V. und Getränke Fahrenkamp.

**FEIERN UND SCHWOOFEN SIE MIT UNS
AM 1. SEPTEMBER 2024 AUF DEM
GEFLÜGELHOF EWERS IN SCHÖNHAGEN.
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

Text: S. Pieren / Fotos: © Marketing Extertal e.V.



Bäckerei - Konditorei
Dreimann
www.baeckerei-dreimann.de



„Genießen Sie Jazz & Schwoof
mit unserem köstlichen Kuchen!“

Mittelstraße 6 • Extertal-Bösingfeld • Telefon 05262 - 2143



AUF GUT SCHÖNHAGEN

SONNTAG, 01.09.2024

11 - 17 Uhr | Eintritt frei | Parkplätze auf dem Stoppäckchen

„Lesen im Pfarrgarten“

im MEHRGENERATIONENHAUS SILIXEN

Das Mehrgenerationenhaus und die evangelische Kirchengemeinde Silixen laden herzlich zur „Woche der offenen Tür“ ein, die vom 02. bis 06. September 2024 stattfinden wird. In dieser Woche erwartet die Besucher eine Vielzahl an interessanten Vorträgen und Veranstaltungen, die speziell darauf ausgerichtet sind, Menschen aller Altersgruppen zusammenzubringen.

Ein besonderes Highlight der Woche wird am Freitag, den 06. September ab 14:00 Uhr geboten:

das „Lesen im Pfarrgarten“.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Generationen von 0 bis 100 Jahren und bietet eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam in der idyllischen Atmosphäre des Pfarrgartens in die Welt der Bücher einzutauchen.

SEIEN SIE DABEI, WENN ES WIEDER HEISST:

Lesen und Lesen lassen rund um das Thema „Frieden - Demokratie fördern - Vielfalt gestalten“ getreu dem Bundesprogramm vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

„DEMOKRATIE LEBEN“

Zum dritten Mal findet das Lesen im Pfarrgarten in der Dorfmitte in dem neugestalteten Pfarrgarten rund um das Dietrich Bonhoefferhaus/Mehrgenerationenhaus statt.

Wieder dabei sind etliche, die schon beim Auftakt mitgewirkt hatten: Grundschule Silixen, Offene Ganztagschule OGS Silixen, Sekundarschule Nordlippe, Offene Kinder- und Jugendtreff Silixen, JuKulEx, Marketing Extertal. Des Weiteren werden das Familienzentrum Arche mit Aktionen für die Kleinsten sowie die Gemeindebüchereien Silixen und Almena teilnehmen.



Aus dem angrenzenden Niedersachsen konnte **FRANK SUCHLAND**, bundesweit bekannt als Autor, Komponist und Rezitator, für diese Veranstaltung gewonnen werden.

Ab 19:00 Uhr stellt er sein Programm „Heiter weiter“ – ein humorvoll-satirischer Literaturabend mit vielen Werken berühmter Dichterinnen und Dichter, vor.

Ein Tag rund um das Thema Lesen und Vorlesen, den Sie nicht verpassen sollten. Darüber hinaus sorgt das Eventteam der Dorfgemeinschaft Silixen für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei!

**ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN,
TEILZUNEHMEN UND GEMEINSAM DAS
SOMMERFEST ZU FEIERN!**

Text: S. Pieren / Fotos: © Marie Christin Pratsch, MGH, S. Pieren

Mehr Generationen Haus
Miteinander - Füreinander

FR. 06.09.2024
AB 14 UHR

LESEN IM PFARRGARTEN

BUNTER VORLESENACHMITTAG FÜR GROSß UND KLEIN!

MIT FRANK SUCHLAND!

TOLLES PROGRAMM
zum Thema „Frieden – Demokratie fördern – Vielfalt gestalten“

Mit dabei:

- Familienzentrum ARCHE
- Kinder der Grundschule/ Offene Ganztagschule Silixen
- Sekundarschule Nord Lippe
- Gemeindebüchereien Extertal

EINTRITT FREI
KÜHLE GETRÄNKE, KAFFEE & KUCHEN

Gefördert und unterstützt von:

- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- IPFES LIPPE
- JuKulEx
- KIRCHENGEMEINDE SILIXEN



Backhaus und Partner

Rechtsanwälte und Fachanwälte
Notar mit Amtssitz in Extertal

- Notariat
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Erbrecht
- Vorsorgerecht
- Familienrecht
- Mietrecht

Mittelstraße 24 | 32699 Extertal | Telefon (05262) 99 65 28
www.backhaus-und-partner.de



VORTRAG: „Habe ich ein Recht zu erben?“

BACKHAUS & PARTNER
am 05.11.2024, um 18.30 UHR
im BÜRGERSAAL des RATHAUSES BÖSINGFELD

In der Beratungspraxis stellt sich regelmäßig die Frage nach den Ansprüchen im Todesfall eines Angehörigen aber auch die Frage nach der Vermeidung einer Beteiligung einzelner Angehöriger am Nachlass. Der Vortrag befasst sich mit dem Thema der Ansprüche der Angehörigen im Todesfall und zeigt den Unterschied zwischen Erbrecht und Pflichtteilsrecht auf. Hierbei werden sowohl die Fragen nach der optimalen Durchsetzung von Pflichtteilsansprüchen als auch Strategien und Möglichkeiten der Vermeidung von Pflichtteilsan-

sprüchen einzelner Angehöriger aufgezeigt und anhand praxisrelevanter Beispiele erläutert.

Die Darstellung erfolgt wie gewohnt kurzweilig und verständlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Vortrag ist kostenlos. Auf Wunsch können alle Infos in einer zusammengefassten Broschüre zum Preis von 5,00 € erworben werden.



Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.



www.vlh.de

Astrid Wendel
Hummerbrucher Str. 5 • 32699 Extertal
Tel.: 05262 - 99 56 160 • email: Astrid.Wendel@vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Ehrenjob? Ehrensache!

Bewirb dich jetzt per E-Mail, Social Media oder Post bei uns
für deine Ausbildung in der **Pflege**.

Wir freuen uns auf dich!

www.azurit-hansa-karriere.de





**Starte jetzt
deine Karriere
bei uns!**

AZURIT Seniorenzentrum Berghof
Hausleitung Claudia Jürgens
Heringerloh 14 · 31737 Rinteln – OT Friedrichshöhe
Telefon 05754 9264-0
E-Mail szberghof@azurit-gruppe.de

DEINE BOTSCHAFT – UNSERE TECHNOLOGIE

EIN PERFEKTES MATCH FÜR DEINE MARKE.



FAHRZEUGBESCHRIFTUNG

GROSSFORMATDRUCK

SCHILDER & WERBEANLAGEN

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN

GLASDEKORFOLIERUNG

TEXTILVEREDELUNG

WWW.MANICKE.DE




MANICKE GMBH & CO.KG
BRESLAUER STR. 6A | 32699 EXTERTAL
FON 05262 99539 0 | INFO@MANICKE.DE

MANICKE

WERBETECHNIK & DRUCK

800 Jahre Bösingfeld

Die wechselvolle Geschichte einer lippischen Ortschaft



TEIL 3

Bild: „Ortsansicht 1663“: Ein Kupferstich von Elias von Lennep zeigt Bösingfeld um 1663/65.

Hier beginnt der dritte Teil, in dem wir die Geschichte von 1900 bis in die Gegenwart weiterverfolgen. Nachdem Leopold IV. im Jahr 1905 den Ort besuchte und von der Bevölkerung begeistert empfangen wurde, sollten in den folgenden Jahrzehnten turbulente Zeiten über die Heimat hereinbrechen. Weltkrieg, Wirtschaftskrise und Weimarer Republik erschüttern die Heimat und verändern das Leben der Menschen grundlegend.

Fritz Uhlenbrok aus Bösingfeld (ganz rechts) mit Soldaten im Feldlager während des 1. Weltkrieges.

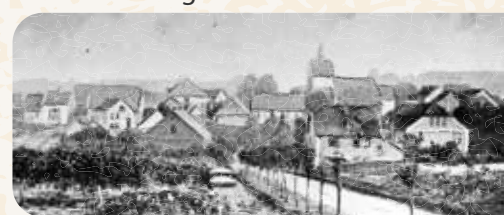


Auf die Monarchie folgte die erste Demokratie auf deutschem Boden. Laut des Friedensvertrags von Versailles wurde Deutschland die Alleinschuld am Krieg gegeben, was Gebietsabtretungen, hohe Reparationszahlungen und Truppenabbau zur Folge hatte. Dieser „Schmachfrieden“ und die politischen Wirren der Weimarer Republik ließen schon bald den Zuspruch zu rechter Gesinnung und zum Antisemitismus wachsen. Jüdisches Leben ist in Bösingfeld bereits seit Anfang des 17. Jahrhunderts bezeugt. Seither hatten Christen und Juden hier friedlich zusammengelebt.

Im 19. Jahrhundert waren etwa 20.000 Menschen aus Lippe nach Amerika ausgewandert. Aus Armut hatten auch zahlreiche Bösingfelder die Heimat verlassen. Anfang des 20. Jahrhunderts arbeiteten die hiesigen Einwohner vorwiegend im handwerklichen Bereich oder waren in bäuerlichen Betrieben beschäftigt. Aufgrund mangelnder Arbeit verdienten viele Männer ihr Geld als Wanderarbeiter monatelang auf Ziegeleien in der Fremde und waren in dem 1887 gegründeten Zieglerverein Bösingfeld organisiert. Die Briefe aus der Ferne kamen am 1908

neu errichteten Postamtsgebäude in der Mittelstr. (heute Dreimann) an. Unterdessen besuchten ihre Kinder die 1910 eingeweihte Volksschule an der Hummerbrucher Str. (heute Grundschule). Mit dem Beginn des 1. Weltkrieges folgten die meisten Männer ab August 1914 dem vaterländischen Ruf des Kaisers an die Front. Nach vier Jahren Krieg im Schützengraben hatten 145 Bösingfelder ihr Leben verloren und Deutschland sein Kaiserreich eingebüßt.

1903 hatte die jüdische Gemeinde eine neue Synagoge in der Südstraße erbaut. In Bösingfeld waren die Juden weitgehend integriert. Sie gehörten den Vereinen an und saßen im Gemeinderat. Julius Kleeberg war einst sogar Mitglied der Altbürgergemeinde Bösingfeld. Doch in der politisch aufgeheizten Atmosphäre der jungen Republik mussten Juden schon früh erste Anfeindungen hinnehmen. So wurden im August 1920 antisemitische Beleidigungen der Tochter des jüdischen Arztes Dr. Heinrich Schleyer aus Bösingfeld an ihrer Schule in Detmold vom Schulleiter nicht verurteilt. Auch vor Ort stiegen die Ressentiments gegen die jüdischen Einwohner. Nach der Gründung des Jungdeutschen Ordens (Jungdo) im April 1922 in Bösingfeld wurde die Ausgrenzung jüdische Bürger aus dem Vereinsleben vorangetrieben. So wurden jüdische Mitglieder aus dem Gesangverein und dem Kriegerverein aus-



um 1920: Bösingfeld mit der Synagoge (ganz links) und der Kirche mit dem kleinen Turm.



1918: Das neue Postamt von 1908 in der Mittelstraße.



um 1920: Die neue Volksschule an der Hummerbrucher Straße

geschlossen, was damit begründet wurde, dass Juden „nicht deutsch denken und fühlen können“.

Die Wirtschaftskrise 1923 und anschließende Inflation führte auch in Bösingfeld zu großer Armut. Dadurch stieg der Zuspruch zur NSDAP stark an und rechte Kreise schürten weiter die Judenfeindlichkeit.

Am 30. April 1924 wurden auf einer öffentlichen Versammlung des Völkischen-Sozialen Blocks (VSB) im

Rathausaal von Bösingfeld von einem Redner üble antisemitische Beleidigungen gegenüber den Juden ausgesprochen. Als Dr. Schleyer diese Volksverhetzung kritisierte, wurde er vom VSB derart verleumdet, dass sich die jüdische Gemeinde mit Flugblättern um Richtigstellung bemühte. Doch vergebens, der Argwohn der Bevölkerung gegen Juden stieg. Unterdessen machte die Infrastruktur Fortschritte.

1926 wurde der Grundstein für ein neues Rathaus gelegt und mit dem Bau der Extertalbahn im Jahre 1927 wurde eine direkte Verbindung nach Bartrup und Rinteln geschaffen. Infolge eines Förderprogramm siedelten sich vor Ort viele neue Betriebe an. Trotz einer wirtschaftlichen Belebung verloren bürgerliche Parteien in Bösingfeld zunehmend an Zustimmung und viele Wähler wechselten zur NSDAP. Das Ergebnis für die Nationalsozialisten bei der lippischen Landtagswahl im Januar 1929 lag in Bösingfeld mit beinahe 11 Prozent bereits sehr deutlich über dem Landesdurchschnitt von 3,3 Prozent. Infolge der Weltwirtschaftskrise ab



Mit einem „Flugblatt“ wehrt sich am Mai 1924 die Synagogengemeinde Bösingfeld gegen die Verleumdungen gegen den Arzt Dr. Schleyer. (Quelle: LAV NRW OWL, D72 Wilhelm Teudt Nr.95).

Oktober 1929 stiegen die Arbeitslosenzahlen deutlich an. Der Ruf nach einem „starken Mann“, der mit eiserner Hand regiert und Deutschland von den Fesseln des Versailler Vertrages befreien sollte, trieb immer mehr Bürger in die Arme der Nationalsozialisten. Besonders das Versprechen Hitlers, die hohe Arbeitslosigkeit zu beenden, verfiel.



28.9.1926.: Großer Andrang bei der „Grundsteinlegung für das neue Rathaus“

1930 gründete sich in Bösingfeld eine NSDAP-Ortsgruppe, deren Leiter gleichfalls Kreisleiter war. So nahm die Verunglimpfung jüdischer Mitbürger stetig zu. Mitunter wurde nicht mehr von der jüdischen Glaubensgemeinschaft gesprochen, sondern diese rassistisch als „Stammesgenossen“ tituliert. Rechte Kreise bezeichneten Bösingfeld 1930 sogar als „Klein-Palästina“, da mit 30

jüdischen Bürgern auf rund 1.700 Einwohner hier mehr Juden als im Reichsdurchschnitt leben würden. Und im „Lippischen Kurier“ erschien ein übler Hetzartikel gegen die Bösingfelder Juden.

Bei der Reichstagswahl im September 1930 ging in Bösingfeld 49 Prozent der Stimmen an die Nazi-Partei. Bösingfeld entwickelte sich in Lippe zu einer NSDAP-Hochburg, denn lippeweit lagen die Nazi nur bei 22,5 Prozent und im gesamten Reich bei 18,3 Prozent. Auch die Hetze gegen Juden setzte sich fort. Bei einer öffentlichen NSDAP-Versammlung in Bösingfeld im Dezember 1931 wurden von einem Redner menschenverachtende Deportations- und Vertreibungspläne „bis zum letzten Juden“ formuliert.

„Reichstagswahl 1932“: Nationalsozialisten mit Wahlplakaten zur Reichstagswahl am 31.7.1932 auf dem Rathausplatz.



Bei der Kommunalwahl am 10. Januar 1932 wählten die Bösingfelder zwei Drittel der 12 Gemeindeverordneten aus den Reihen der NSDAP, die damit die absolute Mehrheit bekam. Auf dem Rathausdach wehte damals schon die Hakenkreuzfahne. Damit war Bösingfeld der erste Ort im Deutschen Reich mit einem nationalsozialistischen Gemeindepalament und galt seither als „die Hochburg im nationalen Erwachen“. Nachdem der Zuspruch zu Hitler im Deutschland ständig angestiegen war, sank bei der Reichstagswahl 1932 die Wählerzustimmung etwas, da die ersten Maßnahmen der Regierung zur Krisenbewältigung griffen. Deshalb wollte Hitler die anschließende lippische Landtagswahl am 15. Januar 1933 unbedingt gewinnen. Aufgrund der großen Erfolge der Nazis vor Ort fand die Eröffnungsveranstaltung zum Wahlkampf am 4. Januar 1933 in Bösingfeld statt.

Auf dem Gelände des späteren Sportplatzes an der oberen Mittelstraße waren große Zelte aufgebaut worden. Rund 7.000 Zuschauer aus der gesamten Region waren gekommen. Hauptredner war der Führer der NSDAP, Adolf Hitler. Bei seiner Ankunft liefen die Menschen begeistert neben dem Auto her. Dabei passierte Hitler auch das Haus des jüdischen Arztes Dr. Schleyer in der Mittelstraße, deren Familie erschrocken hinter den Gardinen stand. Hitlers flammende Rede wurde von den Zuhörern frenetisch bejubelt. Bei der Landtagswahl in Lippe 1933 ging Hitler schließlich mit 39,5 Prozent als Sieger hervor. In Bösingfeld erreichte die NSDAP sogar enorme 56,99 Prozent. Doch dem rauen Wind von Rechts sollte bald ein Sturm folgen, wie ihn Bösingfeld noch nicht erlebt hatte.

Seien Sie gespannt auf Teil 4, in dem wir die dramatischen Ereignisse weiterverfolgen.

Text: Wulf Daneyko / Fotos: © Archiv Gemeinde Extertal

AUGUST So. 25 AUGUST Sa. 31

SOMMERWANDERUNG „ES KLAPPERT DIE MÜHLE“

WANN: 10.00 UHR
WO: Mühlenkamp /
Kükenbrucher Str. 6

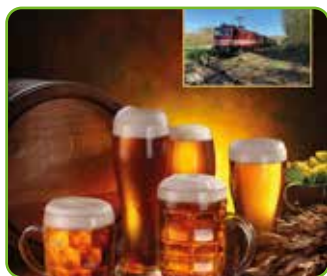
Kükenbrucher Dorfverein lädt zur Sommerwanderung ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!



BIER-TASTING IM ZUG! PREMIERE 1

WANN: 17.00 UHR
WO: Bahnhof Bösingfeld

Veranstalter: Landeseisenbahn Lippe in Kooperation mit Brauerei Strate aus Detmold
Preis: 55 € / Vorabbuchung unbedingt erforderlich:
www.landeseisenbahn-lippe.de/ticket-shop/ / Mindestalter 18 Jahre



SEPT So. 01 SEPT Di. 03

JAZZ & SCHWOOF AUF DEM HOF

WANN: 11-17 UHR
WO: Hof der Familie Ewers,
Schönhagener Ring 15

Veranstalter: Marketing Extertal e.V. & Landwirtschaftlicher Verein Extertal



15 JAHRE JUBILÄUM CAFÉ PAUSE

WANN: 14.00 UHR
WO: MGH Silixen

Veranstalter: MGH Silixen
Eingeladen sind: Gäste und Angehörige des Café Pause, Mitarbeiter Diakonieverband, Kirchenvorstände und Team von Café Pause



SEPT Sa. 07 SEPT 7 & 8 SEPT So. 08 SEPT Mo. 09

MGV "FROHSINN" MEIERBERG - KAFFEEKONZERT mit BEFREUNDETEN GESANGVEREINEN aus Lippe & Rinteln/Schaumburg

WANN: 14.00 UHR
WO: DGH Meierberg

Veran.: MGV "Frohsinn" Meierberg Kaffee und Tortenbüfett, Bratwurst und Steaks vom Grill, Fassbier und alkoholfreie Getränke



BAHNHOFSFEST 800 JAHRE BÖSINGFELD & 100 JAHRE VBE

WO: Bahnhof Bösingfeld



RADTOUR

WANN: 13.00 UHR
WO: Wanderlinde

Der HuV Extertal-Bösingfeld lädt zur Radtour ein. Strecke ca. 30 km Reine / Windmühlenstumpf / Fassenberg



SPIELE STAMMTISCH 24

WANN: 18.00 UHR
WO: Cinema 55

Veranstalter: JuKulEx
Es besteht kein Zwang zur regelmäßigen Teilnahme oder einer Mitgliedschaft
Infos unter: 05262-56617
www.jukulex.de



SPIELMOBIL von JuKulEx im AUG & SEPT

Veranstalter: JuKulEx

AUGUST Di. 27 SEPT Mo. 02 SEPT Di. 03 SEPT Do. 05

WANN: 16 - 18 UHR
WO: Almena
Jugendzentrum

WANN: 14.30-16.00 UHR
WO: Grundschule
Bösingfeld

WANN: 16 - 18 UHR
WO: Bremke Spielplatz

WANN: 16 - 18 UHR
WO: Meierberg
Sportplatz

SEPT Di. 03

**MÄNNERTREFF
„BESUCH DER
POLIZEI“**

WANN: 18.00 UHR
WO: MGH Silixen

Veranstalter: MGH Silixen
Blick hinter den Kulissen aus
der Polizeiarbeit im Extertal



SEPT Mi. 04

**SCHNUPPERTAG
DIVERSE
SPORTARTEN FÜR
GRUNDSCHÜLER**

WANN: ab 16.30 UHR
WO: Großraum Sporthalle
Bösingfeld

Veranstalter TSV Bösingfeld



SEPT Do. 05

**VORTRAG ZUM THEMA
HEIZUNGS-
GESETZ**

WANN: 18.30 UHR
WO: MGH Silixen

Veranstalter: MGH Silixen
Matthias Ansbach von der Ver-
braucherzentrale Detmold be-
richtet über das Heizungsgesetz,
Heizkosten sparen etc.



SEPT Fr. 06

**LESEN IM
PFARRGARTEN**

WANN: 14.00 UHR
WO: MGH Silixen

Eintritt frei!
Bunter Vorlesenachmittag für
Groß & Klein u.a. mit Frank
Suchland



SEPT Sa. 14

**BACKTAG
IN GÖSTRUP**

WANN: 15.00 UHR
WO: Am Backhaus in Göstrup

Die Dorfgemeinschaft Göstrup lädt
alle zum Backtag mit Brotverkauf,
Kaffeetrinken und Kuchen aus
dem Backofen, ein. **Brotverkauf
nur gegen Vorbestellung** unter
info@goestrup.de



SEPT Sa. 14

**HERBSTBASAR
BÖSINGFELD**

WANN: von 11 - 14 UHR
WO: Aula der Sekundar-
schule Nordlippe

Veranstalter:
Team vom „Basar rund um's Kind“



SEPT Sa. 14

**25. JAHRE SHAOLIN
KEMPO ABTEILUNG
SELBSTVERTEIDIGUNGS-
WORKSHOP**

WANN: ab 13.00 UHR
WO: Sekundarschulhalle

Veranstalter: Kempoabteilung
des TSV Bösingfeld
Für Mädchen und Frauen
ab 14 Jahre



SEPT 16.-20.

**NORDLIPPISCHE
WANDERWOCHE**

WANN: 16. bis 20.09.24

Veranstalter: LTM GmbH
in Zusammenarbeit mit den
Kommunen Barntrop, Dörentrop,
Extertal und Kalletal



SEPT Di. 10

WANN: 16 - 18 UHR
WO: Linderhofe
Spielplatz

SEPT Do. 19

WANN: 13.30 - 16.00 UHR
WO: Grundschule
Silixen



SEPT Fr. 20

WELTKINDERTAG

WANN: 15 - 18 UHR
WO: Grundschule Silixen



SEPT Fr. 20

VHS KURS GEFAHREN & CHANCEN IM ZUSAMMENLEBEN VON KIND & HUND

WANN: 18.30 - 20 UHR
WO: DRK Familienzentrum Bösingfeld

Gebühr: 17,- €
Anmeldeschluß 12.9.24
Kursleitung Svenja Büchter



SEPT So. 22

HERBSTWANDERUNG RUND UM ALMENA

WANN: 10.00 UHR
WO: Friedhof Almena, Hauptstraße 64

Die Dorfgemeinschaft Almena lädt zur Herbstwanderung ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!



SEPT Sa. 28

Große GEMEINSAME MÜLLSAMMEL-AKTION

WANN: 10.00 UHR
WO: dezentral an diversen Startpunkten im Extertal

Veranst.: Umwelt- & Klimagruppe in Kooperation mit der Gemeinde Extertal - Weitere Infos in Kürze!



OKTOBER Sa. 05

HAXENEXPRESS

WANN: 17.00 UHR
WO: Bahnhof Bösingfeld

Veranst.: Landeseisenbahn Lippe Erwachsene 42,00 €, Kinder 32,00 € (bis 12 Jahre)
Vorabbuchung unbedingt erforderlich: www.landeseisenbahn-lippe.de/ticket-shop



OKTOBER So. 06

KRIMIZUG

WANN: 17.00 UHR
WO: Bahnhof Bösingfeld

Veranst.: JuKulEx, Landeseisenbahn Lippe, Kulturstellwerk und Lügder Kinder- & Jugendz. (Chilli) Passagiere werden zu Ermittlern und lösen einen Kriminalfall während der Zugfahrt. Weitere Infos bei JuKulEx e.V.



OKTOBER Do. 10

WANDERUNG mit ANNE & MANFRED

WANN: 13.00 UHR
WO: Wanderlinde

Veranstalter: HuV Bösingfeld
Der HuV Extertal-Bösingfeld lädt zur Wanderung in Bad Eilsen ein.



OKTOBER Sa. 12

OKTOBERFEST

WO: Auszeit Bösingfeld

Weitere Infos unter www.auszeit-boesingfeld.de









Malerbetrieb Wilhelm Dubbert



Inh. Dipl.-Ing. Stefan Dubbert
32699 Extertal • Rintelsche Trift 2 • Telefon 0 52 62 - 33 56
Fax 0 52 62 - 99 31 60 • e-Mail: info@dubbert-malerbetrieb.de
www.dubbert-malerbetrieb.de



Ihr Fachbetrieb mit Qualitätsiegel

Innungsfachbetrieb ausgezeichnet vom Kunden neutral überwacht

SEPT Sa. 28

**SCHNACK & KLÖN
IN KÜKENBRUCH**

WANN: 17.00 UHR
WO: Dorfplatz Kükenbruch

Veranstalter: Kükenbrucher
Dorfverein



SEPT So. 29

**20. HOF-
ERNTEDANKFEST**

WANN: 10.30 UHR
WO: Hof der Fam. Büchter,
Steinegger Weg 3, Asmissen

Veranst.: Landw. Verein Extertal/
Freunde des ländlichen Raumes
Erntedankgottesdienst, Ausklang
mit Bratwürstchen, Kaltgetränken,
Kaffee und Kuchen



SEPT 30.- 4.10.

**EXTERTALER
WANDERWOCHE**

WANN: 30.09. - 04.10.24

Veranstalter: HuV Bösingfeld



OKTOBER Sa. 05

**PANTOMIME
CARLOS MARTINEZ
AUS BARCELONA**

WANN: 19.00 UHR
WO: Aula der Grundschule
Silixen, Im Graben 12

Veranst.: Ev. ref. Kirche Silixen
Eintrittskarten sind ab 26.08.24
im Vorverkauf beim Friseursalon
Schröder, Apotheke in Almena &
Wohnstore Lambrecht erhältlich.
Ende Vorverkauf: 04.10.24
Vorverkauf: 16 € / erm. 14 €
Abendkasse: 19 € / erm. 17 €



OKTOBER So. 13

RADTOUR

WANN: 13.00 UHR
WO: Wanderlinde

Der HuV Extertal-Bösingfeld lädt
zur Radtour ein. Strecke ca. 30 km
Reine / Sonneborn/ Fassenberg



OKTOBER Mo. 14

**SPIELE
STAMMTISCH 24**

WANN: 18.00 UHR
WO: Cinema 55

Veranstalter: JuKulEx
Es besteht kein Zwang zur regelm.
Teilnahme o. einer Mitgliedschaft
Infos unter: 05262-56617
www.jukulex.de



OKTOBER So. 27

**BREMKER BERG-
TOUR WANDERUNG**

WANN: 10.00 UHR
WO: Storks Scheune,
Kasselweg 1

Veranstalter: Familie Stork &
Patensteigteam
Anmeldung ist nicht erforderlich!



OKTOBER Do. 31

**HALLOWEEN
für ERWACHSENE**

WO: Auszeit Bösingfeld

Weitere Infos unter
www.auszeit-boesingfeld.de



Ihr Stiebel Eltron
Fachpartner

ENS GmbH

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär
- Pellets
- Hackgutanlage
- Wärmepumpen
- Holzvergaser
- Solaranlagen

Barntroper Str. 36
32699 Extertal

Telefon: 0 52 62 / 22 26
Telefax: 0 52 62 / 53 41

info@ens-gmbh.de
www.ens-gmbh.de

NOV Fr. 01 & So. 10

GRÜNKOHL-EXPRESS

WANN: 11.00 UHR
 WO: Bahnhof Bösingfeld
 Verant.: Landeseisenbahn Lippe
 Erwachsene 42,00 €
 Kinder 32,00 € (Bis 12 Jahre)
 Vorabbuchung unb. erforderlich:
www.landeseisenbahn-lippe.de/ticket-shop



NOV Fr. 01 & Sa. 02

THEATERAUFFÜHRUNGEN FREIZEIT-THEATER SILIXEN

WO: Grundschule Silixen
 Verant.: Freizeittheater Silixen e.V.
 Nähere Infos folgen!



NOV Sa. 2 & 9

GRÜNKOHL-EXPRESS

WANN: 17.00 UHR
 WO: Bahnhof Bösingfeld
 Verant.: Landeseisenbahn Lippe
 Erwachsene 42,00 €
 Kinder 32,00 € (Bis 12 Jahre)
 Vorabbuchung unb. erforderlich:
www.landeseisenbahn-lippe.de/ticket-shop



NOV Sa. 02 & So. 03

VOGEL-AUSSTELLUNG DER EXTERTALER VOGELLIEBHABER

WO: DGH Silixen



NOV Di. 05

VORTRAG: HABE ICH EIN RECHT ZU ERBEN?

WANN: 18.30 UHR
 WO: Bürgersaal des Rathauses Bösingfeld
 Verant.: Backhaus & Partner



NOV Do. 07

WORKSHOP TOE-UP SOCKEN STRICKEN

WANN: 15.00 UHR
 WO: Bösingfelder Wollzauber
 In diesem Kurs lernen wir das Sockenstricken von der Spitze an. Das ist ein Kurs für Anfänger:innen. Dauer: ca. 4 Std., Preis: 50,- €



NOV Fr. 08 & Sa. 09

THEATERAUFFÜHRUNGEN FREIZEIT-THEATER SILIXEN

WO: Grundschule Silixen
 Verant.: Freizeittheater Silixen e.V.
 Nähere Infos folgen!



NOV Mo. 11

SPIELE-STAMMTISCH24

WANN: 18.00 UHR
 WO: Cinema 55
 Veranstalter: JuKulEx
 Es besteht kein Zwang zur regem. Teilnahme o. einer Mitgliedschaft
 Infos unter: 05262-56617
www.jukulex.de



NOV Mo. 11

LATERNENUMZUG IN GÖSTRUP

WANN: 16.00 UHR
 WO: Am Backhaus, Göstrup
 Veranstalter: DG Göstrup



NOV Sa. 23

LATERNENFEST LASSBRUCH

WANN: ab 15.00 UHR
 WO: DGH Laßbruch
 Veranstalter: DG Laßbruch in Kooperation



SONNENSCHUTZ VON IHREM EXPERTEN

wohn store
Lambrecht

Der perfekte Sonnenschutz für Ihr Zuhause!
 Bei uns finden auch Sie den passenden Sonnenschutz. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unseren Profis beraten. Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause und nehmen vor Ort Aufmaß, damit am Ende alles perfekt passt.

ESPRIMA HOME

Maßanfertigung
ab **76,-**

Wabenplissees
in 8 lichtdurchlässigen und 7 abdunkelnden Qualitäten

Doppelrollo
die intelligente Alternative. Doppelrollos in modernen Farben ermöglichen eine flexible Regulation des Lichtstrahls

Twinight Rollos **Teba**
Das Teba Twinight System bietet eine innovative Lösung für Fensterdekoration und Sonnenschutz.

Bruchweg 3 - 32699 Extertal-Bösingfeld
 Fon: 05262/3033 - www.wohnstore-lambrecht.de - lambrecht@t-online.de

Manolis EXTERPHYSIO Praxis für Physiotherapie

EXTERFIT
seit 2023 neu in
Bösingfeld !



Hand in Hand
für Ihre Gesundheit

Konstantinos Manolis erweitert sein Angebot auf dem Gebiet der Gesundheitsversorgung im Extertal !

Seit 2017 sind Konstantinos und Tina Manolis im Zentrum Bösingfelds nun mit ihrer Physiotherapie Praxis **EXTERPHYSIO** ansässig. Für die beiden verging die Zeit wie im Flug. Angefangen haben sie in Bösingfeld zunächst allein, doch ruckzuck war die Nachfrage groß und das Team wuchs stetig. Ihr Motto „**Hand in Hand für Ihre Gesundheit**“ ist der Leitfaden von Beginn an, ebenso wie der Blick auf den ganzheitlichen Behandlungsansatz.

Das Familienunternehmen mit den hellen und freundlichen Praxisräumen im Hackemackweg 1 hat einen großen Kundenstamm und bietet neben der üblichen Krankengymnastik/Physiotherapie auch Manuelle Therapie, KG-ZNS nach Bobath, Kiefergelenksbehandlung und zertifizierte Handtherapie an. Termine für Elektrotherapie und Wärmepackungen sind schnell verfügbar. Die Praxis verfügt über einen KGG Bereich, in dem Patienten auf Rezept vom Arzt nach OP oder bei Bedarf trainieren können. Auch Rehasport bietet die Praxis unter der Leitung von Tina Manolis 5x die Woche an. Für Berufstätige gibt es Abendgruppen, für alle nicht Erwerbstätigen finden verschiedene Vormittags-Kurse statt.

Wie in vielen anderen Bereichen herrscht auch in der Physiotherapie Personalmangel. Dadurch waren die beiden gezwungen etwas zu verändern. Und das war gut so. Durch die Veränderungen wurden Kapazitäten geschaffen, Abläufe optimiert und Zuständigkeiten neu verteilt. So wurden zum Beispiel Bürotätigkeiten an andere Stelle vergeben und das Behandlungsangebot verändert.

An Ideen mangelt es den beiden nicht. So planen die beiden und ihr Team unter anderem für die Wintermonate zwei Workshops. Einer wird ein Abend zum Thema Rückengesundheit und Aktivität sein, ein weiterer soll Entspannung und Ruhe fördern durch Massagetechniken und Dehnungsübungen.

Wer nach Ende des Rezeptes aus eigenem Antrieb weiter für seine Gesundheit aktiv sein möchte, kann dies in den Räumen der **EXTERFIT UG** machen. Dort erwartet die Interessierten eine kleine Auswahl an Trainingsgeräten zur Steigerung der Ausdauer und Kraft.

Der dauerhafte Schlüssel zum Erfolg liegt für die Therapeuten ganz klar in der Eigenverantwortung und in der eigenen Aktivität der Patient*innen. Um diese auch nach abgeschlossener Physiotherapie gut zu betreuen, entstand die Idee mit der **EXTERFIT UG**.

Die neue Website wird zur Zeit gestaltet und ist, wenn Sie diesen Text lesen, hoffentlich schon online. Dort finden Sie in den nächsten Wochen auch weitere Informationen zu den Workshops und alle weiteren Angebote von EXTERFIT und EXTERPHYSIO unter www.exterphysio.de



Das Team **sucht** für beide Standorte **Kollegen**. Physios, Fitnesskaufleute, Masseur*innen oder auch Übungsleiter. Ob Berufsanfänger oder erfahrene Kollegen, spielt keine Rolle.

Wichtig ist vor allem, dass es gemeinsam mit Patienten und Team Spaß macht und man das gleiche Ziel verfolgt –

**Hand in Hand
für Ihre Gesundheit.**



Zuverlässige Hilfe für Areal, Haus und Garten Rundum-Service von Ulrich Teigeler



Viele Menschen können besonders im Alter, aus Zeitgründen oder auch durch Krankheit die notwendigen Arbeiten rund um Haus und Garten nicht mehr selbst erledigen. Schnell verkrautet der Garten und die Grünflächen werden unansehnlich. Vermooste Gehwege und Flächen werden besonders bei Nässe zu Gefahrenquellen.

Ausbleibende Reparaturen können im Laufe der Zeit zu hohen Kosten führen, wenn diese

nicht zeitnah und fachgerecht behoben werden. Hier kann ich schnelle Problemlösungen anbieten. Meine Dienstleistungen umfassen die Grün- und Rasenpflege inklusive Vertikutieren sowie Heckenschnitt, die Wiederherstellungspflege des Gartens als auch von Wegen und Flächen. Auch bei Ausbesserungen und Malerarbeiten, einfachen Sanitärinstallationen, kleinen Möbelreparaturen, Sperrmüllentsorgungen und Transporten biete ich kompetente Hilfe an.

Seit drei Jahren stehe ich meinen Kunden mit einem umfassenden Service zur Verfügung.



Ich verfüge über hochmoderne und effektive Maschinen und Gerätschaften. Durch diese umfangreiche Ausrüstung lassen sich viele Kundenwünsche schnell und effektiv verwirklichen.

Ich sichere Ihnen äußerste Seriosität zu. Nach einer Besichtigung erfolgt eine gründliche Beratung über Vorgehensweise, Terminmöglichkeiten, Dauer und Umfang der Leistung sowie vor allen Dingen über die voraussichtlichen Kosten. Nach Abschluss der Tätigkeiten werden diese gemeinsam begutachtet und abgenommen. Ich lege Wert auf zufriedene Kunden, die mich für meine gute und günstige Arbeit weiterempfehlen.

Ulrich Teigeler



AREALMANAGEMENT • RASEN- & GRÜNPFLERGE • HAUSMEISTEREI

Bereits seit 3 Jahren für Sie da!

Tel.: 0172 - 4574380 (AB) • 32699 Extertal • info-uteigeler@web.de



**DAS SCHWIERIGE
LEICHT
UMGESETZT.**



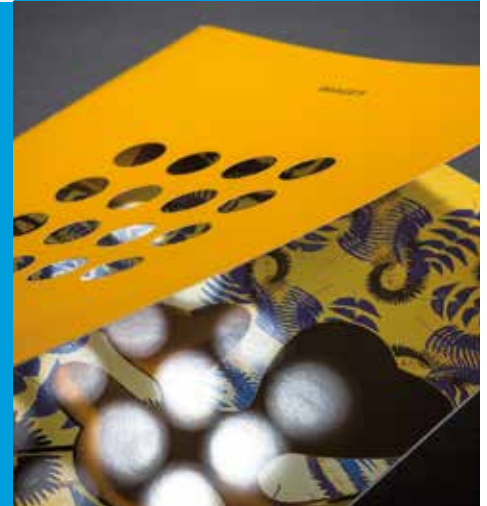
MAILINGS
DRUCK
KATALOGE
GESTALTUNG
PROSPEKTE
BROSCHÜREN
VERPACKUNGEN



M
MEO MEDIA

Eine Marke der Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG

Am Frettholz 5 | 31785 Hameln
T 05151 107370 | info@meo-media.de
www.meo-media.de



Ehrenamtliches Engagement am Rosenberg in Almena von Michaela und Anke

Der Rosenbergpark und sein Wanderweg, der zur Entdeckertour Almena gehört, erstrahlen heute in voller Pracht. Dies ist einem Zusammenspiel verschiedener Instanzen zu verdanken. Zum einen den Aktivitäten von „Almena-Extertals starker Mitte“, die von örtlichen Vereinen unterstützt werden. Zum anderen gebührt großer Dank dem unermüdlichen ehrenamtlichen Engagement von Michaela Zysk und Anke Redeker, zwei engagierten Einwohnerinnen von Almena.

VORHER

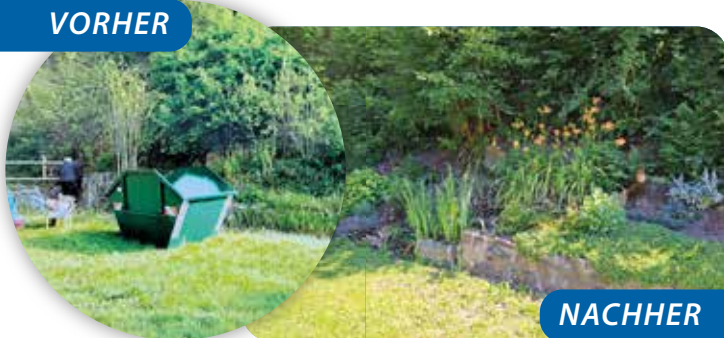


NACHHER

Im Interview erklärt Anke Redeker, dass jeder seinen abgesteckten Bereich hat, den er pflegt. Der Fokus von ihr und Michaela Zysk liegt auf der **PFLEGE DES WANDERWEGES**, inklusive der Treppentritten, die sie regelmäßig instandhalten. Sie entfernen mit eigenen Gerätschaften und Materialien Laub, jäten Unkraut und entsorgen den Müll, sogar das Schneiden der Rasenkanten gehörten zu ihren Aufgaben.

Außerdem kümmern sich liebevoll um einen Teil der **BLUMENBEETE AM ROSENBERGPARK**.

VORHER



NACHHER

Es ist wichtig anzumerken, dass sie sich dabei nicht um die Rosenbeete kümmern, da diese von anderen verantwortlich gepflegt werden.

Michaela Zysk und Anke Redeker engagieren sich nicht nur bei praktischen Aufgaben. Sie setzen sich aktiv gegen Umweltverschmutzung und wieder-

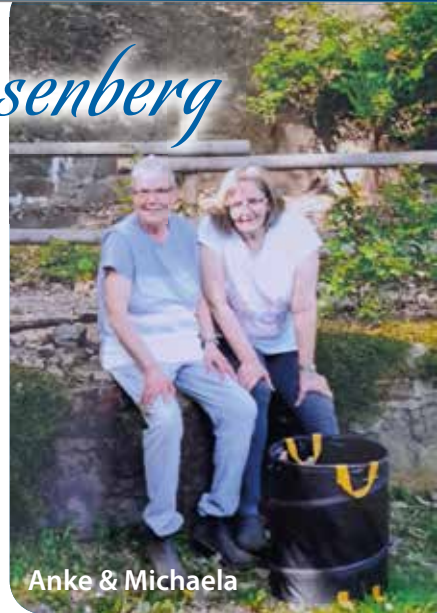
holten Vandalismus durch ortsbekannte Jugendliche ein, der die gesamte Anlage betrifft. Dieser Vandalismus sorgt nicht nur für Ärger bei ihnen selbst, sondern auch bei anderen engagierten Bürgern, die sich für den Erhalt des Parks einsetzen.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, setzen die beiden Damen sich für Verbesserungen ein, wie beispielsweise die Installation von Mülltonnen mit Hundekotbeuteln, um die Natur und den Park vor unschönen Hinterlassenschaften zu schützen und das Besuchererlebnis zu verbessern.

Frau Redeker erzählt, dass sie und Frau Zysk bei ihrem letzten Arbeitseinsatz Anfang Mai etwa 25 Säcke Laub gesammelt und die steilen Treppen heruntergetragen haben. Diese Aufgabe war wirklich eine Schwerstarbeit. Aus gesundheitlichen Gründen beenden die beiden nun nach etwa vier ehrenamtlichen Jahren ihr Engagement. Ihr größter Wunsch ist es, dass ihr Erbe gewürdigt und weiterhin gepflegt wird.

Die Zukunft des Rosenberg-Wanderwegs und seiner Beete liegt ihnen am Herzen, denn sie wissen, wie schnell die Natur zurückerobert, was sie mit so viel Mühe geschaffen haben.

Ihr Beitrag ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie einzelne Bürger durch ehrenamtliches Engagement und persönlichen Einsatz die Lebensqualität und Schönheit ihres Lebensumfelds maßgeblich verbessern können.



Anke & Michaela

Text: S. Pieren / Fotos: © A. Redeker



Friedrich-Winter-Haus

Langzeit- und Kurzzeitpflege
Tel.: 05262 408-0

Essen auf Rädern / „Täglich frisch“
Tel.: 05262 408-100



Wir freuen uns auf Sie!

Extertal-Bösingfeld / www.friedrich-winter-haus.de

Kükenbruch: Eine kleine Perle im Extertal



Mit etwa 256 Einwohnern ist Kükenbruch eine der charman-ten kleinen Perlen im Extertal. Eingebettet in das Nordlippische Bergland begeistert dieser Ort mit seiner idyllischen Land-schaft und einer lebendigen Dorfgemeinschaft.

Kükenbruch lädt mit seinen viel-fältigen Wanderwegen zum Ver-weilen und Entdecken ein. Hier, wo Tradition und Gemeinschaft Hand in Hand gehen, fühlen sich sowohl Einheimische als auch Gäste gleichermaßen willkom-men.



Früher ein beliebter Luftkurort mit Gasthäusern und Pensionen hat Kükenbruch nichts von seinem Charme verloren. Obwohl der Bögerhof als beliebtes Ausflugs-ziel heute nur noch eine Erinnerung an vergangene Zeiten ist, hat das Dorf seine Offenheit für Neues bewahrt und zieht immer mehr neue Bewohner an.

HEUTE BELEBEN DAS KLEINE DORF ETWA 30 KINDER UNTER 18 JAHREN.

Kükenbruch umfasst die Gebiete Sandhöfe, Teile des Almener Berges: Nüllbergweg/Breidingsberg, Mühlenkamp, Gut Rohbraken, Bögerhof und die Neue Wie-se sowie die Dorfmitte.

Das Dorf blickt auf eine lange Geschichte zurück. Früher war es eine eigenständige Bauernschaft und wurde am 1. Januar 1921 als eigenständige Gemeinde aus Laßbruch herausgelöst. Seit dem 1. Januar 1969 ist Kükenbruch Teil der Gemeinde Extertal.

Historisch gesehen stammt der Name Kükenbruch (älteste Form: Kückenbrock) aus den Begriffen „cuc“ für Moder, Schmutz und „brock“ für Sumpf, was auf ein sehr feuchte Gebiet hinweist. Ein bemerkenswertes Ereignis in der jüngeren Geschichte Kükenbruchs verdeutlicht dies: die Eröffnung des Bergstadions im Jahr 1967. Der ursprüngliche Sportplatz befand sich an der Kükenbrucher Straße in der Nähe des durch Kükenbruch fließenden Laßbachs. Aufgrund der sumpfigen Beschaffenheit des Geländes musste der Sportplatz an den Berg verlegt werden, wo das Stadion auch heute noch steht. Der alte Sportplatz wurde in Forrellenteiche umgewandelt, die sich heute in Privatbesitz befinden und genutzt werden.



EIN BESONDERES SCHMUCKSTÜCK DES DORFES IST DIE SELSER MÜHLE,

die seit 1745 zunächst als Ölmühle und später als Getreidemühle betrieben wurde. Die Mühle liegt ebenfalls am Laßbach, dessen Wasserreichtum das feuchte Gebiet weiter prägt. Die Mühle war bis 1965 in Betrieb und befindet sich seit 2018 im Besitz der Familie Müller. Heute kann die Mühle auf Anfrage besichtigt werden, und das angrenzende Mühlengästehaus bietet ebenfalls auf Anfrage eine Unterkunft für Besucher.

Ein beliebtes Ausflugsziel in Kükenbruch, insbesondere für Motorradliebhaber, ist das Biker-Café „Die Kurve“. Seit seiner Gründung im Jahr 1995 hat sich „Die Kurve“ zu einer Legende entwickelt, die jeden Motorradfan einmal besucht haben sollte.

Trotz der Beliebtheit des Biker-Cafés liegt das wahre Herzstück von Kükenbruch in seinen Vereinen, die das Dorf mit Leben erfüllen und den Zusammenhalt stärken.



Der SV Kükenbruch, seit 1948 aktiv, bietet im Dorf sportliche und gesellige Aktivitäten an. Mit 40 Mitgliedern umfasst das Angebot unter anderem eine wöchentliche Damensportgruppe in der Sporthalle in Silixen. Zu den geselligen Veranstaltungen gehören das Osterfeuer, die Himmelfahrtswanderung, das Kartoffelfest und die Weihnachtsfeier. Auch Skatturniere finden regelmäßig statt. Der Verein pflegt den Friedhof und den Sportplatz mit dem Vereinshaus, welches im Sommer von der Bogenschützen-Abteilung der Schützengesellschaft Bösingfeld e.V. genutzt wird.

Das Vereinshaus kann für private Veranstaltungen gemietet werden. Auskünfte erteilt Bernd Wieneke unter Tel: 05754 9279767.

Der Kükenbrucher Dorfverein, gegründet am 22. Juni 1986, spielt mit seinen 67 Mitgliedern eine zentrale Rolle im Dorfleben. Der Verein engagiert sich aktiv für die Pflege des Dorfes, die Instandhaltung der Wanderwege und organisiert vielfältige Feste, die das Gemeinschaftsleben bereichern. Ein besonderes Ereignis ist das Treffen am 1. Advent, bei dem Kinder den Weihnachtsbaum am Dorfplatz schmücken, der Nikolaus zu Besuch kommt und gegrillte Speisen sowie warme Getränke angeboten werden. Diese Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit mit etwa 50 Teilnehmern jedes Jahr. Weitere Aktivitäten der Dorfgemeinschaft umfassen u.a. eine Müllsammelaktion im Frühjahr, einen Kinderflohmarkt, den Tag der langen weißen Tische oder organisierte Wanderungen in Kooperation mit dem Marketing Extertal.



Frau Ilse Marie Büscher, Vorsitzende des Dorfvereins, berichtet, dass im Jahr 2022 dann auch das 100+1-jährige Bestehen von Kükenbruch und das 35-jährige Jubiläum des Dorfvereins gefeiert wurden. Die Feierlichkeiten zum Jubiläum waren ein großer Erfolg und festigten die Verbundenheit innerhalb der Gemeinschaft.

DER MITTELPUNKT VON KÜKENBRUCH IST DER IDYLLISCH AM LASSBACH GELEGENE DORFPLATZ.



Hier befindet sich eine Grillhütte, die im Jahr 1990 von Mitgliedern des Dorfvereins erbaut wurde. Neben ihrer traditionellen Fachwerkarchitektur bietet die Hütte moderne Annehmlichkeiten wie eine Toilette. Die feierliche Einweihung

fand 1991 im Rahmen eines großen Dorffestes statt.

Seitdem hat Kükenbruch kontinuierlich an Projektengearbeitet. Seit 2019 bereicherte ein neuer Spielplatz auf dem Dorfplatz am Laßbach Kükenbruch. Dieses Projekt, das durch die Dorfwerkstatt ins Leben gerufen und von Frau Büschers Tochter initiiert wurde, bietet Kindern die Möglichkeit, direkt am Wasser zu spielen. Der Spielplatz wurde mit dem Ziel entwickelt, nicht nur eine



spielerische Umgebung zu schaffen, sondern auch den natürlichen Charme des Laßbachs zu nutzen.

Aktuell plant der Dorfverein eine weitere Sitzfläche am Bach. Parallel engagiert sich der Dorfverein im Rahmen der Aktion „Wandern für die Hecke“ des Naturparks. Für jeden gewanderten Kilometer des Vereins stiftet der Naturpark einen Teil einer Naschhecke mit Beeren im Bereich des Spielplatzes.

Solche Initiativen zeigen das fortwährende Engagement der Gemeinschaft von Kükenbruch, das Dorfleben für alle Generationen attraktiv zu gestalten und zu erhalten.

Die Bemühungen des Dorfes wurden auch durch den Heimatpreis 2020 gewürdigt, bei dem der Kükenbrucher Dorfverein für die Gestaltung des Dorfmittelpunktes und der umfangreichen Pflege der Wanderwege den 3. Platz erreichte. Diese Auszeichnung unterstreicht die Bedeutung des Platzes als sozialen und kulturellen Treffpunkt Kükenbruchs.

DIE HERRLICHE UMGEBUNG VON KÜKENBRUCH LÄDT ZU AUSGE-DEHNTEN WANDERUNGEN EIN.



Der Themenweg »Mühlendrift«, ein Teil vom »Weg der Sinne«, sowie eine Etappe vom Weg der Blicke führen durch Kükenbruch. Der »Weg der Sinne« begeistert mit seinen diversen Stationen, die alle Sinne ansprechen und ein besonderes Naturerlebnis bieten. Die Duftorgel ist hier ein Highlight, bei dem die Besucher mit geschlossenen Augen verschiedene Düfte erkunden können. Am Wegesrand laden Beerensträucher dazu ein, die Geschmackssinne zu verwöhnen.

Genau richtig für eine gemütliche und zugleich interessante Sonntagsnachmittagstour ist der Themenweg »Mühlendrift«, der auch Familien und älteren Menschen guten Gewissens empfohlen werden kann, denn die 4,2 Kilometer lange Rundwanderung beinhaltet nur kleinere Steigungen und kann bei Bedarf gut abgekürzt werden. Wer seine Wanderung erweitern möchte, hat dazu in der Umgebung vielfältige Möglichkeiten. Wie bereits erwähnt, engagiert sich der Dorfverein von Kükenbruch intensiv für die Pflege und Instandhaltung der Wanderwege und sucht aktuell besonders nach Unterstützung durch junge Menschen.

MÖCHTEN SIE SICH MIT EINBRINGEN?

In Kükenbruch trifft man auf herzliche Menschen, die ihre Traditionen pflegen und gleichzeitig mit Freude neue Wege gehen. Kükenbruch ist mehr als nur ein Ort – es ist ein lebendiges Zeugnis der Gemeinschaft und der Liebe zur Heimat.

Text: S. Pieren / Fotos:
© I. Büscher, lipperland.de,
Marketing Extertal

Liebe Wanderfreunde,

ich bin Svenja Büchter, 34 Jahre alt, gelernte Industriekauffrau und lebe mit meiner Familie im schönen Extertal. Schon immer war ich gerne draußen, aber erst mein erster eigener Hund brachte mich dazu, meine Leidenschaft für die Natur richtig auszuleben. Er half mir auch, mich gesundheitlich zu erholen, und das brachte mich letztendlich dazu, eine Ausbildung zur Hundegesundheitstrainerin zu absolvieren. Das war das Beste, was mir passieren konnte. Heute arbeite ich als kaufm. Angestellte im Familienbetrieb und nebenberuflich als Hundegesundheitstrainerin.

Dank meiner täglichen Spaziergänge und meines Jagdscheins habe ich eine neue Perspektive auf unsere Wälder und die Tierwelt gewonnen. Es gibt hier so viel zu entdecken, und darum freue ich mich, Ihnen meinen Lieblingswanderweg vorzustellen.

DER WANDERWEG „RUND UM DIE STERNBERGER STRASSE“

Der Startpunkt dieser Wanderung ist am Skilift in Linderhofe. Von dort aus führt der Weg zunächst den Rethberg hinauf. Oben angekommen erwartet Sie eine atemberaubende Aussicht über das Extertal. Nach diesem ersten Anstieg geht es stetig bergab bis zur Sternberger Straße, die Sie bei Hausnr. 26 überqueren. Das Haus lassen Sie rechts liegen und folgen dem Weg weiter.

An der ersten Weggabelung halten Sie sich links in Richtung Steinegger Weg und gelangen in ein Waldstück. Kurz vor dem Steinegger Weg biegen Sie erneut links ab. Hier sollten Sie besonders langsam gehen, um die Natur in vollen Zügen zu genießen. Mit etwas Glück sehen Sie sogar einen Eisvogel und beim Anstieg aus dem Wald hinaus begegnen Ihnen oft Rehe.



Der Weg führt weiter in ein vom Borkenkäfer und Stürmen gezeichnetes Waldstück. Hier entstehen im Totholz viele neue Lebensräume – eine faszinierende, kleine Welt.

Folgen Sie dem Weg Aechternhöfen bis zur Lüdenhauer Straße, gehen Sie kurz entlang dieser, dann links hinunter zur Pferdekoppel. Von dort führt der Weg weiter in den alten Möncheteichpark. Da der Möncheteichpark lange gesperrt war, nehmen Sie nun den Weg an der Koppel hinunter zum Spielplatz, vorbei an ein paar Häusern, und gelangen schließlich wieder zur Einmündung am Skilift.

Wenn Sie noch Zeit und Lust haben, können Sie im Park den „Kleinen Sternberger Rundweg“ in Ihre Wanderung einbinden. Die Strecke ist etwa 4,5 Kilometer lang und dauert ungefähr eine Stunde.

Viel Spaß wünscht Ihnen

Svenja

Tipp: Führen Sie Ihre Hunde einfach an der Leine um sich auf die Natur einlassen zu können und seien Sie ein Vorbild.

Versicherungskauffrau
Bilanzbuchhalterin*
Alltagscoach



Susanne Gauß
Kirchstraße 9,
32699 Extertal/Almena
Tel.: 05262 - 570 90 45
info@mws-g-ds.de
www.mws-g-ds.de

*Buchen laufender
Geschäftsvorfälle

CARSTEN THOMAS
Finkenweg 17
32699 Extertal
Fon: 05262 - 996961
www.tomgala.de

EXTERTALER WANDERWOCHE 2024:

Entdecke die Natur in Nordlippe und Umgebung!

vom 30. September - 04. Oktober 2024

lädt der Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld zur Extertaler Wanderwoche ein.

Seit mehr als 30 Jahren lockt die Extertaler Wanderwoche jeweils in der ersten Oktoberwoche viele Wanderfreundinnen und -freunde aus Nah und Fern in das schöne Extertal. Diese einzigartige Veranstaltung bietet eine Mischung aus abwechslungsreichen Wanderungen im Extertal und in der malerischen Umgebung von Nordlippe.

Die Strecken sind jeweils zwischen 10 und 12 Kilometern lang und führen durch idyllische Landschaften und Wälder und zu Aussichtspunkten mit großartiger Fernsicht.

Das 4-köpfige Organisationsteam hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt, das sowohl für erfahrene Wanderer als auch für Einsteiger geeignet ist.

HIER SIND EINIGE HIGHLIGHTS:

- **NATUR PUR:**
Erkunde die Schönheit der Region und genieße frische Luft, grüne Wiesen und klare Bäche.
- **HISTORISCHE PFADE:**
Wandere entlang alter Handelswege und erfahre mehr über die Geschichte der Gegend.
- **GESELLIGKEIT:**
Treffen langjährige Mitwanderer wieder oder neue Gleichgesinnte zu interessanten Gesprächen.
- **EINKEHR:**
Zusätzlich zur eigenen Rucksackverpflegung wird täglich eine Einkehrmöglichkeit angeboten.



VON MONTAG BIS FREITAG WERDEN IN DIESER WOCHE FOLGENDE TOUREN STATTFINDEN:

Unterwegs auf dem Gösselgang ab Backhaus Göstrup zum Hexenberg, nach Lüdenhausen, zum Thokenberg und über Hüttenhau zurück.

Montag
30
SEPT.

Entlang an See und Fluss von der Wasserskianlage Stemmen weiter mit Blick auf die Weser nach Erder (evtl. Die Fähre Brennerei an der Weser) und über Varenholz zurück.

Dienstag
01
OKT.

Rundum das Besucherbergwerk Kleinenbremen auf dem Weserberglandweg und im Anschluss Einfahrt in das Bergwerk mit der historischen Grubenbahn.

Mittwoch
02
OKT.

Die Erdfälle in Bad Pyrmont-Holzhausen, der Philosophenweg, die Sennhütte und der Spelunkenturm sind die Höhepunkte dieser Rundwanderung.

Donnerstag
03
OKT.

Auf dem Grafenweg von Linderhofe (Burg Sternberg), Dörenberg, Fassenberg, Eimke, Döhmerberg zum Hohe Asch

Freitag
04
OKT.

Die genauen Routen und Startzeiten werden noch bekannt gegeben. Mitwandern kann man in der gesamten Woche oder auch an einzelnen Tagen. Anmeldungen beim Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld zwecks besserer Planung, insbesondere für die jeweilige Einkehr sind erwünscht. Für die Fahrten zu den einzelnen Startpunkten werden Fahrgemeinschaften gebildet, aber die Ausgangspunkte zu den Rundwanderungen können auch direkt angefahren werden.

PACK DEINE WANDERSCHUHE EIN UND SEI DABEI – DIE EXTERTALER WANDERWOCHE VERSPRICHT UNVERGESSLICHE NATURERLEBNISSE!

Anmeldungen beim Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld, Hugo Meiert unter der Telefonnummer 05262/56288, zwecks besserer Planung, insbesondere für die jeweilige Einkehr sind erwünscht.

Text: HuV Bösingfeld / Fotos: © Marketing Ext., Lipperland.de



Immer mehr Kinder und Jugendliche mit auffälligem Essverhalten

Essen gehört zu den Grundbedürfnissen des Menschen: Wir müssen uns mit Nährstoffen versorgen damit wir gesund bleiben und Organe, Muskeln und das Gehirn arbeiten können. Kinder und Jugendliche müssen noch wachsen, auch dafür werden Nährstoffe gebraucht.

DOCH ESSEN HEISST NICHT NUR, DEN HUNGER NACH NÄHRSTOFFEN ZU STILLEN. ES BEDEUTET MEHR:

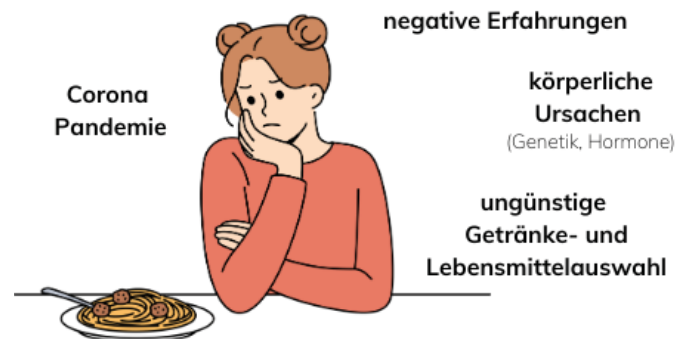
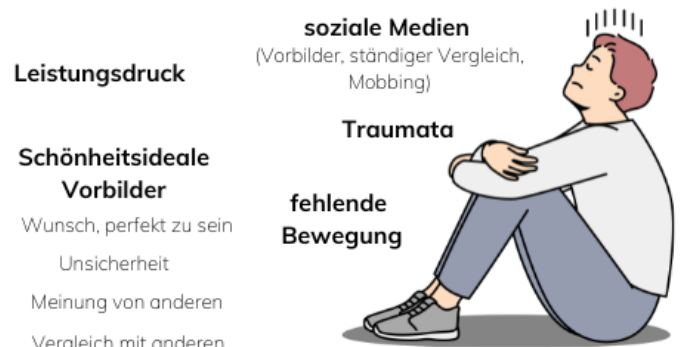
Die gemeinsame Einnahme von Mahlzeiten stärkt soziale Beziehungen. Auf diese Weise lässt sich die Zugehörigkeit zu einer Gruppe demonstrieren. Darüber hinaus ist Essen auch Ausdruck des eigenen Lebensstils und außerdem mit Gefühlen verbunden.

Die Zahl an übergewichtigen und adipösen Kindern und Jugendlichen ist in den letzten Jahrzehnten stark gestiegen. Das zu hohe Gewicht, bleibt meistens bis ins Erwachsenenalter bestehen und kann nicht nur zu körperlichen Folgeerkrankungen wie Fettleber und Diabetes mellitus führen, sondern auch die psychische Gesundheit stark beeinträchtigen, beispielsweise durch Mobbing, Selbstzweifel und Depression.

Häufig liegt eine Essstörung zugrunde, die es medizinisch wie therapeutisch zu behandelt gilt. Besonders während der Corona-Pandemie ist die Zahl der Menschen, die an Essstörungen leiden, stark gestiegen. Zurückzuführen ist dies auf die soziale Isolation in dieser Zeit.

Folgende Anzeichen können für eine Essstörung sprechen:

- Das Kind findet sich immer zu dick und lehnt den Körper ab.
- ständiges Wiegen und Kalorienzählen
- Die Gedanken kreisen nur ums Essen und um die Figur.
- ständiger Vergleich mit anderen (Freunde, soziale Medien etc.)
- Essanfälle
- Isolation
- Hungern, Fasten, Kompensation mit Sport
- Verwendung von Abführmitteln
- Lebensmittel verschwinden aus dem Kühlschrank (werden heimlich gegessen/gekauft)



AUCH UNGESUNDES ESSEN, ZU WENIG BEWEGUNG UND EIN HOHER KONSUM AN SOZIALEN MEDIEN BEGÜNSTIGEN DIE ENTSTEHUNG EINER ESSSTÖRUNG.

Jugendliche verbringen im Schnitt dreieinhalb Stunden pro Tag in sozialen Netzwerken. Dabei werden sie permanent mit unrealistischen Schönheitsidealen konfrontiert. Sie nehmen bearbeitete Körperbilder als reale Vorbilder wahr und messen ihren Selbstwert an den Likes anderer. Ein ständiger (Gewichts-)Vergleich unter Gleichaltrigen findet statt. Die sozialen Netzwerke bieten Mobbing aufgrund körperlicher Merkmale eine große Plattform. Kinder und Jugendliche lernen: Wer schlank ist, ist erfolgreich und beliebt. Wer hier aus der Reihe tanzt, fällt auf. Die einzige Lösung stellt für viele junge Menschen die Anpassung des eigenen Körpers dar. Dies begünstigt heimliches Essen und den inneren Rückzug.

Scham, Selbstzweifel sowie eine Mischung aus Trauer und Wut können auftreten. Ein Teufelskreis beginnt – und ein endlos erscheinender Kampf mit dem eigenen Körper.



Ernährungstherapie



Bewegungstherapie



Verhaltenstherapie



Wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Kind könnte betroffen sein, sprechen Sie mit Ihrem Kinderarzt.

Mit einer frühzeitigen Erkennung und Unterstützung durch Ernährungs- Bewegungs- und Verhaltenstherapie können Familien die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen lebenslang prägen und positiv beeinflussen.

Mit einer individuellen Betreuung steht die Stärkung der Kinder, Jugendlichen und deren Familien im Vordergrund.

Text: Lisa Kröner

Lisa Kröner
ERNÄHRUNGSBERATUNG
Dietitasterbin, Ernährungsbildende/DGE

Individuelle Ernährungsberatung
für *Größt* und *Klein*

Achtstückenweg 10
32699 Extertal

Festnetz: 05262 67 69 770
Mobil: 0171 622 42 52

info@lisa-kroener.de www.lisa-kroener.de

Oberberg

Fachklinik Weserbergland

Hilfe bei Depressionen, Burnout, Chronischen Schmerzen, Sucht- und Angsterkrankungen



In unserer barrierefreien Oberberg Fachklinik Weserbergland bieten wir eine **individuelle therapeutische Unterstützung** mit vollstationärer und tagesklinischer Behandlung in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie an.

Im Vordergrund des Heilungsprozesses steht das persönliche emotionale Profil und der achtsame Umgang mit den inneren Ressourcen unserer Patientinnen und Patienten. **Eine Sofortaufnahme ist jederzeit möglich** – auch im akuten Krankheitsstadium. Wir behandeln Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Selbstzahler und unter bestimmten Voraussetzungen auch gesetzlich Versicherte. Bei Interesse beraten wir Sie gerne persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

+49 5754 7829594-4

Oberberg Fachklinik Weserbergland, Brede 29, 32699 Extertal-Lafbruch
www.oberbergkliniken.de/weserbergland

**Mehr durchstarten.
Weniger abwarten.**

Was willst du mehr?

Spannende Ausbildung mit oder ohne Studium. Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten?

Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten.

www.sparkasse-lemgo.de/karriere

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Lemgo

Weltkindertag

FREITAG, 20.9.2024

Das Ziel des Weltkindertages ist es, die Aufmerksamkeit auf die Rechte und Bedürfnisse von Kindern weltweit zu lenken. Konkret geht es darum, Kinderrechte in das öffentliche Bewusstsein zu rücken und auf die Herausforderungen hinzuweisen, denen Kinder in verschiedenen Teilen der Welt gegenüberstehen.

DER WELTKINDERTAG SOLL DAZU BEITRAGEN:

1. KINDERRECHTE FÖRDERN
2. AUF PROBLEME AUFMERKSAM ZU MACHEN
3. BEWUSSTSEIN ZU SCHAFFEN, Z. B. DURCH VERANSTALTUNGEN, AKTIONEN UND KAMPAGNEN
4. KINDER ZU FEIERN

WARUM GIBT ES DEN KINDERTAG ZWEIMAL IM JAHR IN DEUTSCHLAND?

Am 1. Juni ist (Internationaler) Kindertag – und am 20. September (Welt) Kindertag!

Die Geschichte dahinter führt uns zurück in die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, als Deutschland in zwei Teile geteilt war. Die Bundesrepublik Deutschland im Westen und die DDR im Osten. In der DDR wurde der Kindertag bereits am 1. Juni gefeiert und in der BRD am 20. September.

Nach der Wiedervereinigung im Jahr 1990 stand Deutschland vor der Herausforderung, zwei verschiedene Kindertage zu vereinen. Die Lösung war einfach und praktisch: Man beschloss, beide Termine zu behalten.

WARUM FEIERN WIR DEN WELTKINDERTAG?

Weil wir wissen, dass Kinder sehr wichtig sind für die Zukunft unserer Welt.

Der Weltkindertag ist ein Tag voller Freude, bei dem wir uns daran erinnern, wie besonders und wertvoll jedes Kind ist.



EXTERTAL FEIERT DEN WELTKINDERTAG
AM FREITAG, DEM 20.09.2024, AUF DEM
SCHULHOF DER GRUNDSCHULE SILIXEN.

Das Team von JuKulEx freut sich darauf, gemeinsam mit den Extertaler Kindertagesstätten, Schulen, OGSen und einer Vielzahl weiterer Vereine und Institutionen den Weltkindertag zu feiern. Wie in den vergangenen Jahren wird es in der Zeit von 15 bis 18 Uhr wieder eine bunte Vielfalt an Ständen geben, die zahlreiche Freizeitangebote, Spiele und spannende Vorführungen präsentieren.

Kinder jeden Alters können sich auf lustige Spiele und Mitmachaktionen freuen, bei denen sie ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und neue Freunde kennenlernen können. Von sportlichen Herausforderungen bis zu kreativen Bastelstationen ist für jeden etwas dabei. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein: An den Getränke- und Imbissständen können sich Kinder und Eltern stärken und eine Pause vom Spielen und Entdecken machen.

Text: S. Pieren / Fotos: © Pixabay & Marketing Extertal

DIE 10 KINDERRECHTE:

1. Recht auf freie Meinungsäußerung & Beteiligung
2. Recht auf Gesundheit
3. Recht auf elterliche Fürsorge
4. Recht auf gewaltfreie Erziehung
5. Recht auf besondere Fürsorge & Förderung bei Behinderung
6. Recht auf Spiel & Freizeit
7. Recht auf Gleichheit
8. Recht auf Bildung
9. Recht auf Schutz im Krieg & auf der Flucht
10. Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher & sexueller Ausbeutung

TASCHENGELDBÖRSE: *Ein Gewinn für Jung und Alt*

Im September 2023 berichteten wir bereits im Extertal Spiegel über das Pilotprojekt der Taschengeldbörse. Um herauszufinden, ob sich die Taschengeldbörse mittlerweile im Extertal etabliert hat, fragten wir bei Frau Barbara Volmer, der ehrenamtlichen Koordinatorin der Börse, nach. Sie berichtete, dass sich inzwischen etwa 30 engagierte Jugendliche und 27 Hilfesuchende angemeldet haben. Die Erfahrungen sind durchweg positiv, dennoch herrscht noch eine gewisse Skepsis. Deshalb möchten wir erneut erklären, was die Taschengeldbörse ist. Frau Volmer erhofft sich dadurch noch mehr Anmeldungen, um das Projekt weiter zu stärken.

WAS IST EINE TASCHENGELDBÖRSE?

Die Taschengeldbörse ist eine Initiative, die darauf abzielt, Jugendliche, die ihr Taschengeld aufbessern möchten, mit Senioren und Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu verbinden, die Hilfe bei kleineren Tätigkeiten benötigen. Durch diese Vermittlung wird ein Austausch ermöglicht, der beiden Seiten zugutekommt. Die Jugendlichen erhalten die Möglichkeit, sich etwas dazuzuverdienen und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen zu sammeln, während die hilfesuchenden Personen Unterstützung im Alltag bekommen. Dies trägt dazu bei, Brücken zwischen den Generationen zu bauen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

WELCHE TÄTIGKEITEN KÖNNEN JUGENDLICHE ÜBER DIE TASCHENGELDBÖRSE ÜBERNEHMEN? WOBEI BENÖTIGEN SIE HILFE?

Es handelt sich um gelegentlich anfallende, einfache, ungefährliche, haushaltsnahe Tätigkeiten. Diese reichen von Rasenmähen, Straße kehren, Unterstützung im Haushalt, über Haustierbetreuung bis hin zu technischen Unterstützungen wie der Einrichtung eines Smartphones oder Computers.

ORGANISATION UND ABLAUF

1. ANMELDUNG:

Senioren bzw. Hilfesuchende und Jugendliche melden sich bei der Taschengeldbörse an. Dabei werden die Bedürfnisse der Hilfesuchenden und die angebotenen Dienstleistungen der Jugendlichen erfasst.

2. VERMITTLUNG:

Frau Volmer bringt als Koordinatorin der Taschengeldbörse passende Paare zusammen. Dabei wird darauf geachtet, dass die Chemie zwischen den Beteiligten stimmt und die Aufgaben den Fähigkeiten der Jugendlichen entsprechen.

3. DURCHFÜHRUNG:

Nach der Vermittlung nehmen die Jugendlichen Kontakt mit den Hilfesuchenden auf. Man vereinbart die Höhe des Taschengeldes und einen Termin, dann beginnen die Jugendlichen mit den vereinbarten Aufgaben. Frau Volmer steht weiterhin für Rückfragen und Unterstützung zur Verfügung.

WO KANN ICH MICH ANMELDEN?

WO BEKOMME ICH MEHR INFORMATIONEN?

Ansprechpartnerin für weitere Informationen und Anmeldungen ist Frau Barbara Volmer
Telefon 0151/68472031 (Mo. – Fr.: 14 – 18 Uhr).
Anfragen und Angebote aus allen Ortsteilen sind erwünscht.

WICHTIG ZU WISSEN!

- Als Jugendlicher solltest du zwischen 14 u. 17 Jahren alt sein und dein Wohnsitz sollte im Extertal liegen.
- Die Arbeitszeit darf max. 2 Stunden täglich betragen und 10 Stunden pro Woche.
- Die Jugendlichen sind über die Haftpflicht- und Unfallversicherung der Eltern versichert.

FAZIT:

Die Taschengeldbörse fördert den sozialen Zusammenhalt, bietet praktische Hilfe im Alltag und ermöglicht wertvolle Erfahrungen und Kompetenzen. Die regelmäßige Interaktion mit Jugendlichen hilft Senioren, soziale Kontakte zu pflegen und sich weniger isoliert zu fühlen, was ihr Wohlbefinden und ihre Lebensfreude steigern kann. Der generationenübergreifende Austausch bereichert beide Seiten: Senioren teilen ihre Lebensweisheiten und Geschichten, während Jugendliche neue Perspektiven und technisches Know-how einbringen. In einer zunehmend digitalisierten und isolierten Gesellschaft stellt die Taschengeldbörse eine wertvolle Möglichkeit dar, echte menschliche Verbindungen zu schaffen und zu pflegen. Gleichzeitig ermöglicht sie es Jugendlichen, unkompliziert und ohne dauerhafte Verpflichtung ihr Taschengeld aufzubessern, um sich den einen oder anderen Wunsch erfüllen zu können.

JETZT ANMELDEN !!!

Text: S. Pieren / Fotos: © B. Volmer, Pixabay

SCHÜLERIN LIV RIECHERT ÜBER DIE TASCHENGELDBÖRSE

„Mein Papa hat mich auf die Taschengeldbörse aufmerksam gemacht und ich fand es eine sehr gute Idee, mitzumachen. Es gefällt mir, dass ich älteren Menschen helfen kann und mir damit ein bisschen was dazu verdienen kann. Dadurch kann ich mir Dinge leisten, die ich mir sonst nicht kaufen könnte. Bisher habe ich gute Erfahrungen gemacht und möchte gerne weitermachen.“



B. Volmer & Liv Riechert

300 km auf dem Fahrrad für die Freundschaft

BÖSINGFELDER HEIMATVEREIN RADELT VON EXTERTAL NACH TANGERHÜTTE

Um die seit langer Zeit bestehende Partnerschaft zwischen Tangerhütte in Sachsen-Anhalt und Extertal, die ursprünglich von Karl-Hermann Haack ins Leben gerufen wurde, wieder zu beleben, beschloss der Heimatverein Bösingfeld, eine Radtour von Extertal nach Tangerhütte durchzuführen.

Voran gegangen war ein Treffen der Tangerhütter Heimatfreunde im April in Extertal. Bei dieser Gelegenheit besuchte die Gruppe unter Leitung von Fred Piechnik das Schloss Bückeberg und das Hubschraubermuseum, das Kaiser-Wilhelm-Denkmal und das Uchter Moor. Eine Erkundung von Bösingfeld und ein Picknick auf der Hohen Asch rundete den Besuch ab. Nun sollte der Gegenbesuch stattfinden. Die Nachfrage an der ausgeschriebenen Radtour für 30 Personen war erstaunlich groß, so dass Nachfragen abgewiesen werden mussten.

Die Strecke von ca. 300 km per Fahrrad von Bösingfeld nach Tangerhütte kann gesehen werden als ein Bild der Verbundenheit der beiden Partner-Gemeinden. Auch wenn die Tour mit E-Bikes stattfand, so gehörte doch einiges an Vorbereitung, Anstrengung und Disziplin dazu, die Strecke zu bewältigen.

Die erste Teilstrecke von Bösingfeld nach Hildesheim führte die Gruppe vorbei an Springe und ließ sie bei leichtem Nieselregen am Jagdschloss Springe halten, wo am Begleitbulli ein zünftiges Picknick von Jürgen Tammoschath vorbereitet worden war. Stefan Dux und er fuhren während der Tour abwechselnd das Begleitfahrzeug und versorgten die Gruppe mit Getränken.



Die Fahrt endete für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen im strömenden Regen in Hildesheim. Alle waren vollständig durchnässt, aber froh, als das Hotel erreicht wurde. Am nächsten Morgen schlängelte sich die bunte Gruppe mühsam, aber sehr diszipliniert durch den dichten Hildesheimer Vormittagsverkehr. Viele Ampeln waren zu überwinden, die kurzen Grünphasen zwangen die Radler immer wieder zum Anhalten, Absteigen, Warten, Aufsteigen. Auch das schaffte man.

Nach einer Mittagspause in der sehenswerten Altstadt von Braunschweig mit Besichtigung von Schloss und Dom ging es weiter durch die Felder auf angenehmen Radwegen und abseits der großen Straßen nach Wolfsburg. Abwechslungsreiche Landschaften, hübsche kleine Orte und walddreiche Streckenabschnitte begeisterten die Radlerinnen und Radler. Tourleiter Fred Piechnik hatte sich mit Till Eickmeier, dem Sohn einer Teilnehmerin, der in der Nähe von Wolfsburg lebt, vor der Stadt verabredet. Er kannte die örtlichen Gegebenheiten gut und führte die Gruppe durch den Stadtwald zum Hotel nach Wolfsburg. Von der Dachterrasse konnte man am Abend die Silhouette der größten Autofabrik der Welt bestaunen.

Nach der Übernachtung in Wolfsburg startete die Gruppe am Samstag zur letzten und längsten Teilstrecke Richtung Osten nach Tangermünde.



Täglich geöffnet
unsere SB-Hütte mit
vielen Leckereien

Eisfarm

Folgt uns auf

Bremker Straße 10 | 32699 Extertal
0151 41 22 96 03 | hiddessen@t-online.de

100% EIGENER MILCH
handgemacht
created by Käse & Co



Der
Blumenladen

Inh.: Beate Reese

Mittelstraße 21 | 32699 Extertal | Telefon-Nr. 05262-9955877
eMail: info@blumenladen-reese.de

Unsere Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08-13 Uhr + 15-18 Uhr • Sa. 08-13 Uhr



Ein besonderer Stopp an der ehemaligen Grenze zur DDR mit der Besichtigung der Beschreibung der Grenzanlagen ließ die Gruppe nachdenklich weiterfahren. Das Bild der kleinen Orte änderte sich. Die breiten Dorfanger boten viel Platz auch für Radler.

Wenn die Radwege fehlten, musste man auf dem typischen Kopfsteinpflaster fahren, was nicht gerade angenehm war.

Aber das gut ausgebaute Radwegenetz in der flachen Landschaft Sachsen-Anhalts lud zu intensivem Strampeln ein. Und auch das Wetter spielte mit: Sonne und kein Regen. Der Roland von Gardelegen begrüßte die Gäste auf dem Rathausplatz. Hier pausierte die Gruppe in der örtlichen Gastronomie. Bei schönstem Wetter wurde die Tour am Nachmittag in Richtung Tangermünde fortgesetzt. Leider musste die Gruppe wegen

einer Autobahnbaustelle die Strecke verlängern. Nach 104 km kamen alle wohlbehalten, aber müde im Hotel in Tangermünde an. Abends traf man sich mit Vertretern des Heimatvereins Tangerhütte zum gemeinsamen Abendessen und gemütlichen Plausch, der trotz des anstrengenden Tages etwas länger dauerte.

Am nächsten Morgen erreichte die Extertaler Gruppe nach "lächerlichen" 20 km dann endlich ihr Ziel: Tangerhütte mit seinem weitläufigen Park und dem Schloss. Dort warteten Mitglieder des Tangerhütter Heimatvereins bereits mit einem tollen Programm auf ihre Gäste. Die Begrüßung erfolgte durch den 2. Vorsitzenden Sven Biermann, der nach dem Sektempfang den Rundgang durch das Schloss fachkundig durchführte. Im Schloss, das mit viel Liebe und Ausdauer von den Heimatfreunden renoviert wird, wurde eine Dokumentation des Besuchs der Tangerhütter in Extertal gezeigt. Im Park neben dem Schloss wurden die Gäste anschließend mit Gegrilltem und Salat beköstigt. Dann gab es eine launige literarische Führung durch den Park vom 1. Vorsitzenden des Heimatvereins, Ortsbürgermeister Gerhard Borstell. Mit lustigen Zitaten von Heinz Erhard unterhielt er die Gäste. Nachmittags nahmen die Extertaler Radfahrer noch an der im Park stattfindenden musikalischen Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen teil, bevor um 16.45 Uhr die Rückfahrt startete. Die Radler und Radlerinnen äußerten sich begeistert von Radtour nach und Empfang in Tangerhütte.

*ALLE HOFFEN UND WÜNSCHEN,
DASS DIE FREUNDSCHAFT WEITERLEBT.*

Text: Fred Piechnik / Fotos: © HuV Extertal Bösingfeld

EP: Frevert
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

Inh. Friedel Frevert
32699 Extertal, Bachweg 1
Telefon 05262 1643, E-Mail: info@fernseh-frevert.de
www.ep.de

**Wir pflegen
Nächstenliebe.**

Diakonieverband Extertal
Grüner Weg 1
32699 Extertal-Bösingfeld
Tel. 0 52 62 - 56 772
Fax 0 52 62 - 56 967
info@diakonie-exter-tal.de

- Beratung und Anleitung
- Familienpflege
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Kinderkrankenpflege
- Verhinderungspflege / Betreuungsdienste
- Hilfen im Haushalt
- Hausnotruf – Rund um die Uhr erreichbar
- Vermittlung aller kirchlichen Angebote: gesellige Treffen, Gesprächskreise, Seniorenreisen u.a.

K.-H. Dröge
Inh. Dipl.-Ing. Frank Dröge
Papenweg 9 • 32699 Extertal • Tel.: (05262) 21 60
*Seit über 60 Jahren
Ihr Partner im Extertal*

Neuwagen
Jahreswagen
Gebrauchtwagen
Reparaturen
Tankstelle
Waschanlage
Anhängervermietung

www.autohaus-droege.de

**Apotheke
in
Almena**

www.apotheke-in-almena.de

Rolf Sandmann • Hauptstr. 36 • 32699 Extertal • Tel.: 05262 - 94870



Nahrwold & Lehmeier GmbH

Entsorgungsfachbetrieb

- ➔ Schrott & Metallgroßhandel
- ➔ Abfallentsorgung
- ➔ Recycling
- ➔ Containerdienst
- ➔ Transportservice



Am Bahnhof 6a · 32699 Extertal
Tel.: 052 62 / 99 39 00
Fax: 052 62 / 99 39 020
Mail: info@nahrwold-lehmeier.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.30 Uhr
Mittagspause von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr

www.nahrwold-lehmeier.de

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen

LVM-Versicherungsagentur
Bode & Treuberg

Hummerbrucher Str. 5
32699 Extertal
Telefon 05262 99 48 04 0
<https://bode-treuberg.lvm.de>



**Genossenschaftlich heißt,
sich für die Gemeinschaft
vor Ort starkzumachen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind die Bank mit der genossenschaftlichen Idee.

Als Genossenschaftsbank übernehmen wir Verantwortung für die Region und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Deshalb stärken wir die lokale Wirtschaft und fördern gemeinnützige Projekte und Initiativen, die sich vor Ort für den gesellschaftlichen Zusammenhalt starkmachen.

www.vbbs.de

Volksbank
Bad Salzuflen eG



- Metallzäune, Holzzäune, Toranlagen, Pergolen & Carport
- Arbeiten rund um den Garten
- Verbundstein & Platten verlegen
- Beseitigung von Sturm- und Unfallschäden
- Beratung vor Ort



Zaun & Gartenbau OTTO

32699 Extertal
Tel. 05262/1837 & 05262/3664
Mobil 0171 / 833 00 34

www.zaunbau-otto.de

Die Auswahl zum Hauspreis



Für Sie

olsen | TONI
GERRY WEBER
TAIFUN RABE

Für Sie & Ihn



Für Ihn

BRAX | ETERNA
EUREX | DIGEL
bugatti

Küster

Mode auf 3000 m²

www.kuester-modepartner.de
Telefon: 0 52 62 - 94 89 10
Bahnhofstraße 9a · 32699 Extertal
Mo.-Fr. 9.30-18 Uhr · Sa 9.30-14 Uhr

natur garten

Garten- und Landschaftsbau



**Tipps vom
Gärtnermeister:
Jetzt Stauden
und Sträucher
pflanzen!**

Gärtnern mit Lust & Liebe!

Leistungsangebot:

- Neugestaltung
- Renovierung alter Gärten
- Teiche, Bachläufe & Brunnen
- Trockenmauern
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege inkl. Düngung
- Hecken- & Baumschnitt
- Fachgerechter Obstbaumschnitt
- Baumfällarbeiten inkl. Entsorgung
- Pflanzenlieferung auf Bestellung
- Grabgestaltung & Grabpflege

Ingo Milewski Gärtnermeister

Rehrent 4 · 32699 Extertal
Tel. 0 52 62/34 00
Fax 99 67 55
Mobil 01 75 / 5 94 58 69
www.naturundgarten-milewski.de



kosmetikstudio
andrea christiansen

Bereite deine Haut optimal für deinen Strandurlaub mit unserer **Hello Sunshine** Behandlungsmethode vor.

Mit Produkten aus der HILDEGARD BRAUKMANN Serie sorgen wir dafür, dass deine Haut umfassend auf die Sonne vorbereitet wird. Ideal zur Vorbeugung von Sonnenallergie & Pigmentflecken.

Gönn dir diese **exklusive Sommerbehandlung für nur 72,- €** und lass dich verwöhnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bruchweg 3 | 32699 Extertal |
Fon 05262 992698
E-Mail: info@kosmetikstudio-christiansen.de
www.instagram.com/kosmetikstudio_christiansen/

REWE DEIN MARKT

REWE Kühme OHG
Bruchweg 1a • 32699 Extertal-Bösingfeld
Tel.: 0 52 62 / 51 07 • Fax: 0 52 62 / 51 52

Mo. - Mi. 7 - 21 Uhr
Do. - Sa. 7 - 22 Uhr

Absolute Qualität und Frische, freundlicher Service, Riesensortiment und Riesenauswahl

App aufs Treppchen!
Die REWE App wurde als beste Supermarkt-App Deutschlands auserkoren.

Hier herunterladen:

- Eine APP, viele Vorteile**
- Profitieren mit aktuellen Angeboten
 - Bestellen im REWE Onlineshop
 - Sparen mit REWE App Coupons
 - Genießen mit inspirierenden Rezepten
 - Punkten mit Payback
 - Nichts mehr vergessen mit Einkaufslisten

nahkauf
NICHTS LIEGT NÄHER!

Mittelstr. 27 • 32699 Extertal-Bösingfeld
Tel. 05262 / 57202
Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-13 Uhr

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Extertal

Wir pflegen Menschen in ihrem Zuhause!

- ✓ Kranken- und Altenpflege
- ✓ Beratung in Pflegefragen
- ✓ Hauswirtschaftliche Hilfen
- ✓ Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

05262 994 99 89
Bahnhofstr. 20 32699 Extertal
pflegedienst-ex@awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH www.awo-lippe.de

Elektro Johannsmeier

Elektro Johannsmeier
GmbH & Co. KG
Nordstraße 2 • 32699 Extertal
Tel. (05262) 782
www.elektro-johannsmeier.de

Elektrotechnik • Hausgeräte • Service

Reise-Krankenversicherung
Sicher unterwegs und optimal geschützt.

Jetzt zum Urlaubsschutz beraten lassen.

Wir versichern Lippe.

Lippische

ServiceCenter Bösingfeld
Geschäftsstellenleiter
Michael Falkenrath
Bruchstraße 4 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9477-0

ServiceCenter Almena
Geschäftsstellenleiter
Derya Heuer | Sascha Bebermeier
Hauptstraße 15 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9467-0

FEIERLICHES DOPPELJUBILÄUM IN EXTERTAL:

100 Jahre vbe & 800 Jahre Bösingfeld

Am Wochenende des 7. und 8. September 2024 feiert Extertal gleich zwei bedeutende Jubiläen: das 100-jährige Bestehen der Verkehrsbetriebe Extertal (vbe) und das 800-jährige Bestehen des Ortes Bösingfeld. Dieses besondere Ereignis wird mit einem großen Bahnhofsfest auf dem Gelände der vbe gefeiert.

Samstag, 7. September 2024:

Großer Bahnhof mit Party & Feuerwerk

Der Festreigen beginnt am Samstag, dem 7. September um 17:00 Uhr mit dem Aufmarsch der Schützen.

Die offizielle Begrüßung wird vom Sonneborner Blasorchester begleitet, die die Besucher auf das bevorstehende Fest einstimmen. Ab 20:00 Uhr übernimmt ein DJ das musikalische Zepter.

Den Höhepunkt des Abends bildet das große Feuerwerk, das gegen 23:45 Uhr den Nachthimmel über dem Bahnhofsgelände erleuchten wird. Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt, sodass einem gelungenen Festabend nichts im Wege steht.

Sonntag, 8. September 2024:

Großer Familientag

Am Sonntag verwandelt sich das Bahnhofsgelände in ein buntes Fest für die ganze Familie. **Ab 10:00 Uhr beginnt der Tag mit einem Gottesdienst. Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst statt.** Ein vielseitiges Bühnenprogramm sorgt den ganzen Tag für Unterhaltung, von musikalischen Darbietungen von LippeMusic und Tanzvorführungen des TSV Bösingfeld bis hin zu einem Zauberprogramm mit Raphael Kahlert und einem unterhaltsamen Auftritt von Friedo Petig, der ab 14 Uhr das Publikum zum Lachen bringt.

Das Rahmenprogramm bietet ganztägig zahlreiche Attraktionen: Verschiedene Stände und Aussteller von Extertaler Vereinen und Institutionen präsentieren ihre Angebote. Der Imkerverein Extertal e.V. gewährt Einblicke in die Welt des regionalen Honigs, einschließlich Verkostungen. Für die kleinen Gäste gibt es ein umfangreiches Angebot von JuKuEx in Zusammenarbeit mit Marketing Extertal, das einen Infostand und verschiedene Kinderaktivitäten umfasst – und auch eine Hüpfburg steht bereit. Zudem bieten verschiedene Infostände, darunter Hospiz, NABU und AWO, Informationen zu ihren jeweiligen Themen. Luftballonkünstler Kunigert wird die Kinder mit seinen Kreationen begeistern. Außerdem bietet das abwechslungsreiche Programm Eisenbahnfahrten, eine Oldtimer-Ausstellung, einen Flohmarkt mit Eisenbahnartikeln und

vieles mehr, darunter auch die Alverdisser Schlepperfreunde mit ihren historischen Traktoren. Auch kulinarisch ist für eine breite Auswahl an Speisen und Getränken gesorgt.

Zusätzlich öffnen sich von 11:00 bis 16:00 Uhr für interessierte Besucher die Türen der neuen Rettungswache.

100 Jahre
vbe

EIN JAHRHUNDERT

Die vbe, gegründet am 8. September 1924 als Extertalbahn Aktiengesellschaft, blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Seit 1927 betreibt die Extertalbahn eine 26,5 km lange elektrische Kleinbahn zwischen Barntrop und Rinteln und stellte eine wichtige Verbindung zum DB-Streckennetz dar. Anlässlich des Jubiläums wurde die hervorragend restaurierte, weinrote ELok 22 aus dem Jahr 1927 mit einem Jubiläumslogo versehen, das den Schriftzug „vbe 1924–2024: 100 Jahre für Sie unterwegs“ trägt.

In den letzten 100 Jahren hat sich die vbe-Unternehmensgruppe zu einer modernen, zukunftsorientierten Dienstleisterin mit einem breit gefächerten Angebot im öffentlichen Nahverkehr, im Transport- und Logistikgewerbe und im Eisenbahnverkehr entwickelt. Mit ca. 300 Mitarbeitern steht die vbe und ihre Tochterunternehmen für Innovation, Anpassungsfähigkeit, Leidenschaft und Kundenorientierung und ist heute einer der größten Verkehrsdienstleister in OWL.

800 JAHRE
BÖSINGFELD

800 JAHRE BÖSINGFELD
1224 2024

Erstmals urkundlich erwähnt wurde Bösingfeld im Jahr 1224 unter dem Namen „Bosincvelde“. Die genauen historischen Hintergründe und viele interessante Details können in dieser und in den ersten zwei Ausgaben des Extertal Spiegel von 2024 nachgelesen werden.

DAS DOPPELJUBILÄUM IN EXTERTAL BIETET UNTERHALTUNG FÜR DIE GANZE FAMILIE. 100 JAHRE VBE UND 800 JAHRE BÖSINGFELD – EIN WOCHENENDE VOLLER HIGHLIGHTS ERWARTET SIE! FEIERN SIE MIT!

Text: S. Pieren



Bahnhofs**fest**

7./8. Sept.

2024

Extertal-

Bösingfeld



Wir feiern:
100 Jahre vbe
und 800 Jahre
Bösingfeld!

Samstag: Großer Bahnhof mit Party und Feuerwerk

Sonntag: Großer Familientag mit Gottesdienst,
Vereinen, Oldtimern, Hüpfburg und
Eisenbahnfahrten



800 ¹²²⁴ 2024
JAHRE BÖSINGFELD



EIN BLICK HINTER DIE SEITEN:

Karl-Dieter Reineking

UNSER SCHRIFTSTELLER VON NEBENAN



Karl-Dieter Reineking, ein engagierter Hobby-Autor aus Laßbruch, begann seine literarische Reise mit einer Vision: Schon bevor er das erste Wort niederschrieb, hatte er die ersten drei Bücher seiner Trilogie bereits als Idee gedanklich ausgearbeitet.

SEIN ERSTLINGSWERK AUS 2016 „INDUSTRIE 4.0 – ODER IRGENDWAS IST JA IMMER“

stellt den Protagonisten Achim Klöötenkamp vor, eine komplexe Figur, die berufliche Eigenschaften verschiedener Charaktere in sich vereint. Reineking beschreibt Klöötenkamp als einen engagierten und kaum zu bremsenden Mitarbeiter, dessen Eifer und Tatkraft etwas an einen guten Kollegen erinnern. An Allerheiligen geht er ins Büro und erst als er das Fehlen der Mitarbeiter bemerkt, stellt er fest, dass Feiertag ist. Etwas konsterniert und allein am Schreibtisch lässt er sein Berufsleben Revue passieren: Lehrjahre, Karriere, Mobbing und Burnout. Reineking beschreibt eindrucksvoll den Weg vom Auszubildenden zur Führungskraft und den alltäglichen Wahnsinn in der Wirtschaft.

Achim Klöötenkamp bleibt eine zentrale Figur in den ersten drei Büchern von Reineking und auch in seinen späteren Werken taucht Klöötenkamp als Nebenrolle wieder auf, was den Fans der Serie eine gewisse Kontinuität bietet.

Ein markantes Merkmal von Reinekings Büchern ist der starke regionale Bezug.



IM ZWEITEN BUCH „TOD AN DER A2“ SPIELT BEISPIELSWEISE DIE AUTOBAHNKIRCHE VLOTHO-EXTER EINE ZENTRALE ROLLE.

Diese authentischen Schauplätze verleihen seinen Geschichten eine besondere Tiefe und Glaubwürdigkeit. Das zweite Buch ist dann auch ein Road-Trip-Krimi. Die Handlung bietet reichlich Action mit Schmuggel, Entführungen, Schießereien und Verfolgungsjagden, die die Spannung eskalieren lassen.

DAS DRITTE BUCH VON REINEKING VON 2018, „DAS GEHEIMNIS DER VERWEGENEN“, IST IHM BESONDERS WICHTIG,

da es Teil seiner Familiengeschichte ist. Die Geschichte handelt von der fiktiven Person Friedrich Wiehenbröcker, einem 22-jährigen Bauernsohn aus Westfalen, der während des Zweiten Weltkriegs in Triest auf einem Torpedoboot stationiert ist, was für ihn eine völlig neue Welt bedeutet. Parallel dazu verläuft ein zweiter Handlungsstrang um Klöötenkamp in der heutigen Zeit. Vor authentischen Schauplätzen rekonstruiert der Autor historische Sachverhalte und Briefe von Zeitzeugen, die aus seiner eigenen Familie stammen. Diese münden in eine Geschichte, die sowohl in der Gegenwart als auch immer wieder in die Vergangenheit zurückblickt.

Nach seiner Klöötenkamp-Trilogie veröffentlicht Karl-Dieter Reineking noch zwei weitere Werke:

„Am Ende der Gier“ und „Die letzte Chance“. Diesmal stehen eine Tierärztin, die in Ermittlungen eines Sicherheitsdienstes hineingezogen wird,

und eine Managerin der Fleischindustrie, die einen beruflichen Neuanfang wagt, im Mittelpunkt der Handlung. Das Agententeam steht vor scheinbar unlösbaren Aufgaben. Diese beiden spannenden Krimis aus den Jahren 2020 und 2022 greifen aktuelle Themen wie Clankriminalität, Corona und Plastikmüllkriminalität auf.

Der humorvolle Schreibstil Reinekings sorgt für unterhaltsame Lektüren, bei denen stets offenbleibt, welche Geschichten auf wahren Begebenheiten basieren und welche frei erfunden sind. Seine Bücher zeichnen sich durch eine Mischung aus aktuellen Themen, Authentizität, Humor, Sex and Crime aus und enden meist positiv. Dies ist ihm besonders wichtig, um trotz der oft schwierigen Themen Zuversicht zu vermitteln.

Am liebsten schreibt Reineking an seinem Schreibtisch zuhause in Laßbruch oder in einem Ferienhaus in Dangast an der Nordsee, wo er regelmäßig mit seiner Familie Urlaub macht. Diese Umgebung bietet ihm die Ruhe und Inspiration, die er für sein kreatives Schaffen benötigt. Besonders in den frühen Morgenstunden zwischen 6 und 9 Uhr, wenn der Tag noch frisch und unbelastet ist, bevorzugt er das Schreiben.



Diese Zeit ist seine kreativste Phase, in der er mit Elan und Freude aufsteht, um in die Welt seiner Geschichten einzutauchen. Viele seiner Einfälle kommen ihm auf Dienstreisen oder während der einstündigen Fahrt zur Arbeit nach Gütersloh, die er in einer Fahrgemeinschaft verbringt. Diese kreativen Stunden nutzt er, um Ideen in einem Notizbuch festzuhalten, die er später ausarbeitet.



Seit er jedoch vermehrt im Homeoffice arbeitet, haben sich diese kreativen Momente reduziert. Neben dem Schreiben hat Kalle Reineking weitere Hobbys. Er betreibt eine private Metallwerkstatt in seinem Garten, wo er kreative Metallbauarbeiten wie Metallmöbelteile und Blumenkästen fertigt. Seine handwerklichen Fähigkeiten als gelernter Schlosser kommen ihm dabei zugute. Darüber hinaus fährt er gerne Rad, joggt regelmäßig und liest leidenschaftlich gerne. Er taucht gerne in historische Romane, Krimis und Sachbücher ein, die nicht nur als Lesevergnügen dienen, sondern auch seiner Recherche für das Schreiben.

Ein bedeutender literarischer Einfluss auf ihn hat der britische Autor Tom Sharpe, dessen humorvoll-satirische Werke seinen eigenen Schreibstil maßgeblich geprägt haben.

Besonders liebt er Sharpes „Ein dicker Hund“. Als Jugendlicher war

Reineking ein Fan von Comics, was wahrscheinlich auch seine Leidenschaft fürs Schreiben angeregt hat. Selbst heute gönnt er sich ab und zu einen hochwertigen Comic.

Der Weg zum veröffentlichten Autor war für Reineking kein gewöhnlicher. Er begann das Schreiben zunächst als persönliches Projekt, ohne Absicht auf Veröffentlichung. Erst nach der Fertigstellung seines ersten Buches suchte er gezielt nach einem Verlag, der ihm die kreative Freiheit gewährte, die er benötigte. Sein Wunsch war es, den Druck und die Einschränkungen durch Verlagsvorgaben zu vermeiden, was ihm schließlich auch gelang.

Reinekings letzten zwei Bücher erschienen im Hober Verlag in Detmold, wo er eine enge Zusammenarbeit mit Verleger Bernd Hoffmann pflegt. Hoffmann ist bekannt für seine Unterstützung regionaler Autoren, was Reineking besonders schätzt.

ÜBRIGENS SCHREIBT KARL-DIETER REINEKING UNTER DEM PSEUDONYM MAXIMILIAN REICKE.

Dieses Pseudonym wählte er ursprünglich, um erstmal anonym zu bleiben. Heute ist es jedoch kein Geheimnis mehr, wer sich hinter dem Namen verbirgt.

Das Schreiben hat nie das Familienleben beeinträchtigt. Seine Frau, sein Sohn und seine zwei Töchter, die inzwischen erwachsen sind und eigene Wege gehen, unterstützen ihn dabei. Besonders dankbar ist er auch Manfred Stoller, der in seinem Dorfladen in Silixen viel Werbung für seine Bücher gemacht hat. Diese lokale Unterstützung hat zu seinem Erfolg beigetragen.

Reineking hat bereits einige Lesungen gehalten. Seine Bücher sind sowohl in Buchläden als auch online erhältlich.

Trotz Ideen für ein sechstes Buch, die bereits in Reineking seinem Kopf herumspuken, hat das Schreiben derzeit keine Vorrangstellung. Persönliche und berufliche Veränderungen wie der Umbau seines Hauses sowie die Entwicklungen in der Künstlichen Intelligenz, insbesondere ChatGPT, haben seine Motivation beeinflusst. Zusätzlich widmet er im Moment viel Zeit dem Lesen und mit einem schelmischen Lachen gesteht er, dass ihm deshalb wenig Zeit zum Schreiben bleibt. Dennoch betrachtet er das Schreiben nach wie vor als ein Abenteuer, dem er sich gerne stellt.

Karl-Dieter Reineking bleibt ein passionierter Autor, dessen Werke sowohl durch persönliche Erlebnisse als auch durch Beobachtungen und Reiseeindrücke inspiriert sind. Sein Ziel war nie, vom Schreiben zu leben, sondern es als Hobby zu genießen, was ihm bis heute gelingt.

<https://www.maximilianreicke.de/>

Text & Fotos: © S. Pieren Marketing Extertal e.V.



GLÄNZENDER LOOK - SICHERER SCHUTZ
MANCHMAL BRAUCHST DU ES - DAS NEUWAGENGEFÜHL IN DEINEM AUTO.



BEI UNS BEKOMMT DEIN AUTO DIE PERFEKTE PFLEGE UND DEN OPTIMALEN SCHUTZ. BERATUNG GERN BEI UNS VOR ORT!

MANICKE GMBH & CO. KG
BRESLAUER STR. 6A · 32699 EXTERTAL
FON 05262 99539 0 · WWW.MANICKE.DE

MANICKE
CAR WRAPPING & DETAILING

RÄTSEL MIT GEWINNSPIEL



auffällig, werbewirksam		bandförmiges Blumengebilde		Aufwartung machen (franz.)	Hügel im Karstgebiet	leimen		israel. Stadt am Golf von Akaba		ungleichmäßig	Abfallprodukt beim Bau		Hengst des Gottes Odin		schweiz. Schriftsteller, ... Jaeggi	Küster
	7										ein Weißwal					
Harmonie		Fleischspeisen									dt. Tischtennisstar, ... Boll		Ritter der Artusrunde		6	
indian. Friedenspfeife							5	anatomisch zerlegen		Hauptstadt in Nordafrika						Unterhaltung
					Drohwort			indische Anrede					Ansatz zur Landung		japanisch: Geist	
Emirat am Persischen Golf		Salz der Salpetersäure		Windfächer						dt. klass. Philologe † 1867		AC/DC-Gitarrist, ... Young				9
Staat in Süd-asien							4	Bundesfreiwilligendienst		unbelehrbar						
französisch: Leben				plötzlicher Stoß		Riesenwägel der 'Sesamstraße'						schweiz. Währung (Abk.)			japanische Hafenstadt	
Strohunterlage	Fremdwortteil: drei		Zusammenfassung									US-TV-Sender (Abk.)		englisch: eigenes		1
					ehem. belg. Währung (Abk.)				röm. Zahlzeichen: 200		franz. Physikerpaar					Flüssigkeitsmaß (Abk.)
						Sichtschutz										
schlafähnlicher Zustand			Niederwild											Schutzwand		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

PREIS: 3x EXTERTAL GUTSCHEINE á 20 €



Kreuzworträtsel lösen, das Lösungswort auf eine Postkarte schreiben und bis zum 30. September losschicken an:
Marketing Extertal, Mittelstr. 10-12, 32699

Mitarbeiter und Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

SINCE 1931

METZGEREI

HANNOVER

FAMILY BUSINESS

Dirk Hannover
 Fütiger Straße 28
 32699 Extertal
 Tel.: 05262/2501
 fleischereihannover.de

verfließt verlegt verfügt ug

Meisterbetrieb

- ◆ Fliesen-, Platten-, Mosaikarbeiten
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Reparaturen & Neugestaltungen

termingerech und zuverlässig

Kirchstraße 9
 32699 Extertal / Almena
 05262 - 570 90 46 info@vzv-extertal.de
 0151 - 677 87 290 www.vzv-extertal.de

MARKETING EXTERTAL EV

ADRESSE

Mittelstraße 10–12
32699 Extertal
Fon 0 52 62 / 99 68 24
marketing-external@t-online.de
www.marketing-external.com



marketing-external.de



instagram.com/
marketingexternal



facebook.com/
marketingexternal

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag:	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag - Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	16.00 - 17.30 Uhr
Freitag:	10.00 - 12.00 Uhr

Bei wichtigen Anliegen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns, auch außerhalb der Öffnungszeiten!

Auslagestellen des Extertal Spiegels:

- **Aerzen:** Friseurteam, Twinfit
- **Friedrichshöhe:** Seniorenzentrum Berghof
- **Krankenhagen:** Raiffeisen-Tankst.
- **Rinteln:** Bäckerei Dreimann, Tourist Info / Pro Rinteln
- **Lüdenhausen:** Blumen Buschmeier
- **Dörentrup:** Blumen-Karl, Bäckerei Die Backstube
- **Humfeld:** Reiterstuben
- **Bega:** Bäckerei Dierig, Schweinerei
- **Barntrop:** PM-Tankstelle, Bäckerei Dreimann, Fleischerei Buddenberg, Fleischerei Tönebö, Bäckerei Fröbrich, Eiscafe Fantasy
- **Bremke:** Shell-Tankstelle

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Marketing Extertal e.V.

REDAKTION: Stephanie Pieren

SATZ &

LAYOUT: MANICKE GMBH & CO. KG
Breslauer Str. 6a, 32699 Extertal
www.manicke.de

DRUCK: MEO MEDIA
Am Frettholz 5, 31785 Hameln
www.meo-media.de

AUFLAGE: 8.000 Exemplare

FOTOS: Diverse & Pixabay
© copyright

NÄCHSTE

AUSGABE: 23. November 2024

COPYRIGHT:

ANZEIGENSCHLUSS: 13.09.2024

Der Inhalt der Artikel ist nicht immer identisch mit der Meinung des Herausgebers. Veranstaltungshinweise ohne Gewähr.

© Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt

Sternberg Apotheke

Ihre Apotheke mit Herz und Verstand

Wir sind mit Altbewährtem und frischem Wind für Sie da!

- Beratung in allen Fragen zur Gesundheit, Kosmetik, Ernährung, Inkontinenz, Krankenpflege, Homöopathie, Schüssler Salze
- Herstellung von Arzneimitteln, Rezepturen, Teemischungen
- Naturheilkunde



Ihr freundlicher
Gartenservice
Corsten Jungblut
Garten- und Landschaftsbau

Der flexible Fachbetrieb
für Gartengestaltung
Baumfällung & -pflege

Jungblut Gartenbau

32699 Extertal
05262 - 99 65 88
www.jungblut-gartenbau.de

Der Herbst kommt bald

- Hecken- & Gehölzschnitt
- Baumpflege, Baumfällung
- Gartenpflege & -gestaltung
- Pflanzungen

Wir vermieten Holzhäcksler!

Jungblut Gartenbau – wir schneiden gut ab!

YOUR CAR - YOUR STATEMENT

NICHT IRGEND EIN AUTO - GENAU DEIN AUTO!

WIR FOLIEREN DEIN AUTO PERFEKT
IN DEINER LIEBLINGSFARBE.
INFOS UND FARBmuster BEI UNS VOR ORT.

MANICKE GMBH & CO. KG
BRESLAUER STR. 6A · 32699 EXTERNAL
FON 05262 99539 0 · WWW.MANICKE.DE

MANICKE

CAR WRAPPING & DETAILING

DEIN SOMMER MIT
JÜRGEN

Alle Infos im neuen Newsletter

Die ersten
100 Newsletter-
Abonnenten* erhalten
ein Gutscheineft im
Wert von über

500 €



Alle Infos zum Newsletter unter
www.stadtwerkenergie.de/newsletter

* ausschließlich Stadtwerkenergie-Kund*innen